

Prof. L. Klotz Prof.

Ernährungsphysiologie und Gewebe

18.

Nr. 1.

Wohlgeachte Ehren, geliebte
Herrn beerdigung, Durch Herrs. Herr
Fran Caslein Rector, Herr Trauer Weyn
und gewandt

Samstag 15 April
1795

M. J. C. Dand Vergewißt

Fr 18 =
J. D. W. D. C.
R. M. B. B. B. B.
J. J. J. J. J. J. J. J.

2
Prof. L. Holzsch
Leitung vntzrl. vntzrl. vntzrl. vntzrl.
L 35.36.20.

N. 2

J. I. Die Herren haben der seeligen Frau
Katharin Floh Leber

Sie zu der Duldig. Leberbriß bestanden
und gelinckten Leberbriß und Leberbriß folgt

72 Stück Leberbriß a 16 x 19.12
6 Leib. Leberbriß a 24 x 2=24

Grandfist 22^{te} April 1795 Sum a 21=36

Ihre Dienstwilliger
Wilhelm Peter Leberbriß
Leberbriß

J. I. zu fölligen
Dand bezahlt

pro Anker der Engländer 3
Roth
Linsen Pratzeln nach Linsen
Lof. Peter Linsen
bezahlt mit 21.36 x

No. 3.

Dr. J. L. Althaus, Prof.
Königliche Universität zu Bonn

Nr. 36.

Nr. 4.

5
profr. L. Klotz, 1796.

Kleinere Münzen, privat gehalten
Nr. 5.

Nr. 5.

Nota, Herz April, 1793. . . . h 14

so beliebt, einem köbligen Land. J. A. N. für
die D. n. l. g. H. n. s. t. o. r. b. m. v. a. n. C. a. p. i. t. a. i. n. K. o. b. b.
für das Leben d. i. t. z. u. m. a. c. h. e. n. 3

weil fürstlichen Land
zufallen

W. A. J. A. N. S. t. o. r. b. m. v. a. n. C. a. p. i. t. a. i. n. K. o. b. b.

W. A. J. A. N. S. t. o. r. b. m. v. a. n. C. a. p. i. t. a. i. n. K. o. b. b.

Dr. J. A. Duppelwitz

Leipzig

Leipzig

8.10.20

No. 6

Frankfurth d 18 April 1795

Nota Über vorfertigte Tausch Luthers Tag der
vorhergehenden Frau Capidein Klotz einfolgend

Vor Tausch zu verwenden und zu füllen . . . 2 " —

Vor ein 100 Mark - - - - - 1 " —

Vor Einlieferung dem Meier - - - - - 1 " 30

Vor dem Ankauf - - - - - 1 " —

Vor noch zuviel gebliebenen Tausch N: 20 - 2 " 40

Summa L 87 10

Zu Lübeck
Dank und Antricht

VV Ergabener
Johann Heinrich Schmidt
Tausch Meier

7
L. August von Capitan
Hofrath bey dem
Königlichen Hofe
N. 83. 42.

N. 7.

10
Frankfurt d. 16^{te} April 1795

Nota über gelieferten Wein zu den Linsen begangene
in Stadt von Luzitain Platz.

1795.

April 14^{te} lieferte in Weinhaus,

12 Eubel: 1795er Weinhaus und Weinhaus
à 1.12.00 Eubel.

14.24

14 Eubel 1795er Weinhaus und 66 Eubel

69:18

Summa 83:42

Zu schließendem Jahr gerechnet

O. Maaß

2
Hr. Dr. H. H. H. H. H.
Hr. Dr. H. H. H. H. H.

H. C. -

N. 8.

Frankfurt den 13 Apr: 1795.

Nachdem Joh: Justus Thomas
über-

15 groß: junf Einem à 24. . . . / 6: =

zu fiff. alant bezalt
Thomas

9
Beyn. d. Kapl. Klotz
Hansfaden na Parz

26-

No. 9.

10
Dr. J. H. Hlotz.
Publikum in Bayern
König zu Sulten
in der Adelskammer

J. 3. —

N. 10.

Frankfurth Anno 1795.
Frau Capitain Klotz Seel Erben
v. Gelie
Von nun mit Aromatisirten Häuten
gefülltes Roden Rissen - - 3

Von Herrn Hofpital Meistern
M. A. v. Z. n. g. n. b. n. s. n. u.
Dand Enzaffel.

Frankfurter
Adler Apotheker

8
So Galindan L.T. Am respective Graven Sepulchre
von dem Lebl. Sandaunmeyer, der Lungen Spital gubst.
mündungsmeyer, der Lungen Spital gubst. von Captain
Hatz von Lungen Spital gubst. 3 an Lungen Spital
vorigenmal

Item	Price	Total
100 lbs. 1st. Quality	13.50	
2 lbs. 1st. Quality	11.00	
12 lbs. 1st. Quality	66.00	
10 lbs. 1st. Quality	50.00	
2 lbs. 1st. Quality	11.00	
2 lbs. 1st. Quality	11.00	
4 lbs. 1st. Quality	20.00	
1 lb. 1st. Quality	37.00	
4 lbs. 1st. Quality	20.00	
10 lbs. 1st. Quality	6.30	
10 lbs. 1st. Quality	3.28	
12 lbs. 1st. Quality	4.48	
10 lbs. 1st. Quality	2.36	
14 lbs. 1st. Quality	8.24	
20 lbs. 1st. Quality	10.30	
6 lbs. 1st. Quality	8.00	
17 lbs. 1st. Quality	3.00	
1 lb. 1st. Quality	40.00	
10 lbs. 1st. Quality	1.00	
2 lbs. 1st. Quality	9.10	
5 lbs. 1st. Quality	1.30	
10 lbs. 1st. Quality	3.20	
10 lbs. 1st. Quality	2.24	
10 lbs. 1st. Quality	5.50	
10 lbs. 1st. Quality		
10 lbs. 1st. Quality		

Frankfurt den 13^{ten} April 1740
 Unterzeichnet von mir
 Johann Baptist Rüdiger

Prof. Dr. Klotz, in
Hochachtung,
zur Einreichung
des
Dissertations
1925

12
Auftrag von
Lobk. Großk. Kuzler
pro. Testaments f. d. d. d. d.
und Copialien

L 3. 44. 00

N. 12.

Löbl: L^z: Unterrichts- u. Nistungs-
Administration z. fl. N. 17.

prod: Listmann von Mg: Fr:

Ver. Blok ————— : 44:

Op: Testament & inf: ib: Bogu 2: 14:

pr. Cap. Extracte: non Lobe: Duxen

r. (op. Extracte; non Lobe; Ruyten
 Hospital 5. Logen & inf: —: 46:
 3: 44:

6. 3. 4. 4. x²

Grandfather
6th 18th April
1795

Nicolai
Offiz: Toll

W
 Sehr geehrten, Herrg. Herrg.
 Conradt

1796 Dr. A. H. Hoffmann Conto.

13

18^{ten} April.

Rechnungsbücher aus H. Buchen
bezahlt 13. 12. 21

N^o. 13.

14
1795 Le fran Capitain Plotz Conto
d. 22. May! Prandau wärlen Bfeller
Lofu L 24.

Nº 14

Vier und Zwanzig Gulden, von hoch. Da: sen-
ckenberg. Rittlingsb. Administration für die
Lug der fünf: Frau Capitain Klotz und ferner
für die Frau Branden Hausfällnerin Rittlingsb.
Nummern, gelistete Branden Rittlingsb.
richtig anfangen zu haben bescheinigt
für die mit geforsamster Danksagung
Brandenburg 22^{te} May 1795.

Marie Elisabeth Rittlingsb.
Wittib
xxx

15.
Erkaufung der Gebäubeyen
in dem Capl: Holzischen Hause
durch Jürges Neumann
vom 13.^{ten} April bis 30.^{ten} 86r 1795
betragen R 135. 35. 4r
N. 20.

N. 20.

Handwritten text, likely a list or inventory, written in a cursive script. The text is faint and difficult to decipher, but appears to be organized into several lines. The text is written in a cursive script, likely from the 17th or 18th century. It appears to be a list or inventory of items, possibly related to a library or collection. The text is written in a cursive script, likely from the 17th or 18th century. It appears to be a list or inventory of items, possibly related to a library or collection.

151

Summarischer Bericht der sämtlichen für
in Original beschriebenen Krankheitsfälle
von der ersten Zeit an, vom Ausbruch der
ersten Epidemie, & 12^{ten} April bis zum 30^{ten} 8br.
1795, wie folgt:

Erste Periode	vom 13 ^{ten} bis & 29 ^{ten} April	berücksichtigt	32. 33.
Zweite detto	vom 30 ^{ten} April bis 6 ^{ten} Mai		33. —
Dritte detto	vom 7 ^{ten} Mai bis 1 ^{ten} Juni		20. 13.
Vierte detto	vom 2 ^{ten} Juni bis 17 ^{ten} Juli		20. 16.
Fünfte detto	vom 18 ^{ten} Juli bis 30 ^{ten} 8br.		29. 33.

Summa 135. 35.

richtig nachgezogen
Hospitalmeister

17 fol 16
fol 16

37.6

fol 17

28	von Milchbrod und Milch	4+
	von Falat und Bier	4+
29	von Milchbrod und Milch Falat und Bier	8+
30	von Milchbrod und Milch	4+
	von Falat und Bier	4+
31	von Milchbrod und Milch	4+
	von Falat und Bier	4
1	von Milchbrod und Milch	4
	von Falat und Bier	4
2	von Milchbrod Milch und Falat	5+
3	von Milchbrod Milch und Falat	5+
	von der Falatendun	8
	von Geruchst	16+
4	von der Falatendun	8+
	von Milchbrod und Milch	4+
	von Falat und Bier	4+
5	von der Falatendun	8+
	von Milchbrod und Milch	4+
	von Falat und Bier	4+
6	von der Falatendun	16+
	von Milchbrod und Milch	4+
	von Falat und Bier	4+
7	von der Falatendun	16+
	von Milchbrod und Milch	4+
	von Falat und Bier	4+

einges

Satus 2fr34

8	der die Volenden	16+
	der Milchbrot und Milch	4+
	der Valer und Lina	4+
	der Ingwer und sehr Zuckern	6+
9	der Milchbrot Milch und Valer	5+
	der in Volenden	16+
10	der Milchbrot Milch und Valer	5+
11	der Milchbrot Milch	4+
	der Valer und Lina	4+
12	der Milchbrot und Milch	4+
	der Valer und Lina	4+
13	der Milchbrot und Milch	4+
	der Valer und Lina	4+
14	der Milchbrot und Milch	4+
	der Valer und Lina	4
15	der Milchbrot und Milch	4+
	der Valer und Lina	4+
16	der Milchbrot und Milch	4+
17	der in Volenden	16+
	der Milchbrot Milch und Valer	5+
18	der die Volenden	16+
	der Milchbrot und Milch	4
	der Valer und Lina	4+

latus

8 2 25

19	des die Volenden	16+
	des Miligbrod und Milig	4+
	des Verlat und Gind	4
20	des die Volenden	16+
	des Miligbrod und Milig	4
	des Gind und Verlat	4
21	des die Volenden	16+
	des Miligbrod und Milig	4+
	des Verlat und Gind	4
22	des die Volenden	16+
	des Milig Miligbrod Gind	5+
	des inges und fruch zerkessen	6+
23	des Miligbrod Milig und Verlat	5+
	des die Volenden	16+
24	des Miligbrod Milig und Verlat	5+
	des Gindungst	16+
	Gindungst	12+
25	des Miligbrod Milig	4
	des Verlat und Gind	4
	des Hofs May	1. 30
26	des Miligbrod Milig Gind	7+
27	des Miligbrod Milig	4
	des Verlat und Gind	4
	latuo	4. 26+

6 +	28	von Milchbrot und Milch	4 +
4 +		von Ferkel und Gans	4 +
4	29	von Milchbrot und Milch	4 +
6 +		von Ferkel und Gans	4 +
4	30	von Milchbrot Milch und Ferkel	5 +
4	31	von den Ferkeln	16 +
6 +		von Milchbrot Milch und Ferkel	5 +
4 +	32	von den Ferkeln	16 +
4		von Milchbrot und Milch	4 +
6 +		von Ferkel und Gans	4 +
5 +	2	von den Ferkeln	16 +
6 +		von Milchbrot und Milch	4 +
5 +		von Ferkel und Gans	4 +
6 +	3	von den Ferkeln	16 +
5 +		von Milchbrot und Milch	4 +
6 +		von Ferkel und Gans	4 +
2 +	4	von den Ferkeln	16 +
4		von Milchbrot und Milch	4 +
4		von Ferkel und Gans	4 +
30	5	von Milchbrot und Milch	4 +
7 +		von den Ferkeln	16 +
4		von Linsen zu kochen und zu essen	13 +
4		von Ferkel und Gans	3 +
4	6	von den Ferkeln	16 +
26 +		von Milch Milchbrot und Ferkel	5 +
		Latus	

7	des Milch Milchbrod und Falst	5+
8	des Milchbrod und Milch	4+
	des Falst und Lins	4+
9	des Milchbrod und Milch	4+
	des Falst und Lins	4+
10	des Milchbrod und Milch	4+
	des Falst und Lins	4+
11	des Milchbrod und Milch	4+
	des Falst und Lins	4+
12	des Milchbrod Milch und Lins	7
13	des Milch Milchbrod und Falst	5+
14	des die Falden	16+
	des Milch Milchbrod und Falst	5+
15	des die Falden	16+
	des Milchbrod und Milch	4
	des Falst und Lins	4
	des Lins	16
16	des die Falden	16
	des Milchbrod und Milch	4
	des Falst und Lins	4
17	des die Falden	16+
	des Milchbrod und Milch	4
	des Falst und Lins	4
18	des Milchbrod und Milch	4
	des Falst und Lins	4
	des die Falden	16

Latus

B. 2. 4

5+	19	was die Polierdun	16
4+		was Milchbrot und Milch	4
4+		was Palat und Eins	4
4+		was Singen und saub Zerkauen	6
4+	20	was die Polierdun	16
4+		was Milch Milchbrot und Palat	5+
4+	21	was Milch Milchbrot und Palat	5+
4+	22	was Milchbrot und Milch	4+
4+		was Palat und Eins	4+
4+	23	was Milchbrot und Milch	4+
4+		was Palat und Eins	4+
4+		was die Singen und saub	12+
5+	24	was Milchbrot und Milch	4+
16+		was Palat und Eins	4+
5+	25	was Milchbrot und Milch	4
16+		was Palat und Eins	4
4	26	was Milchbrot und Milch und Eins	7+
4	27	was Milch Milchbrot und Palat	5+
6	28	was Milch Milchbrot und Palat	5+
6		was die Polierdun	16+
4	29	was Milchbrot und Milch	4+
4		was Palat und Eins	4+
16+		was die Polierdun	16+
4	30	was Milchbrot und Milch	4+
4		was die Polierdun	16+
4		was Palat und Eins	4

Latus

3/1

1	der die Felder	16 +
	der Milch und Milch	4 +
	der Felder und Bier	4 +
2	der Milch und Milch	4 +
	der Felder und Bier	4 +
	der die Felder	16 +
3	der Milch und Milch und Bier	7 +
	der Finger und sich zu	6 +
	der die Felder	16 +
4	der Milch Milch und Felder	5 +
	der die Felder	16 +
5	der Milch Milch und Felder	5 +
6	der Milch und Milch	4 +
	der Felder und Bier	4 +
7	der Milch Milch und Bier	7 +
8	der Milch Milch	4 +
	der Felder und Bier	4 +
9	der Milch Milch	4 +
	der Felder und Bier	4 +
10	der Milch und Milch und Bier	7 +
11	der Milch und Milch und Felder	5 +
12	der die Felder	16 +
	der Milch und Milch und Felder	5 +
13	der die Felder	16

Satus

3434

	der Milchbrot und Milch	4 +
	der Kalk und Gine	4 +
14	der Milchbrot und Milch	4 +
	der Kalk und Gine	4 +
	der die Polsteren	16 +
15	der Milchbrot und Milch	4 +
	der Kalk und Gine	4
	der die Polsteren	16 +
16	der Milchbrot und Milch	4
	der Kalk und Gine und Baumast	12 +
	der die Polsteren	16 +
17	der Milchbrot und Milch	4 +
	der Kalk und Gine	4 +
	der Dingel und Fein Zuckers	6 +
	der die Polsteren	16 +
18	der Milchbrot Milch und Kalk	5 +
	der die Polsteren	16 +
19	der Milchbrot und Milch	4 +
22	der Milchbrot und Milch	4 +
	der Kalk und Gine	4 +
23	der Milchbrot und Milch	4 +
	der Kalk und Gine	4 +
24	der Milchbrot und Milch	4 +
25	der Milchbrot Milch und Kalk	5 +
26	der die Polsteren	16 +
	der Milch Milchbrot und Kalk	5 +
27	der die Polsteren	16 +
	der Milchbrot und Milch	4 +
	der Kalk und Gine	4 +

Satus

3/33+

1795
8 Br.

fol 25 fol 25

f +
16 +

28	der die Volanten	16 +
	der Milchbrot und Milch	4 +
	der Verlust und Lirt	4 +
29	der die Volanten	16 +
	der Milchbrot und Milch	4 +
	der Verlust und Lirt	4
30	der die Volanten	16
	der Milchbrot und Milch	4
	Latus	<u>71, 8 +</u>

Recapitulation tige N. 3. Anfang

Kauf fol. 16 Einweisung
N. 30.

Ausgabe

Latus fol. 16	3. 6.
17	2. 34
18	2. 25
19	4. 26
20	3. 15
21	3. 2
22	3. 1.
23	3. 3.
24	3. 33
25	1. 8

29. 33.

an den gürne bezuht - 27.

erglückt in mit der Einweisung zu N. 30. -

Frankfurt 30. 8 Br 1795

Münchener

Empfang
1795
Juni 2^{ten}

14^{te} An Saldo der 2^{ten} Rechnung
20. — Auf der Casse auf neue Rechnung

Ausgabe

1795

Juni

2. Für

2 das die Poliererei — — — — — 20 +

das Milchbrot und Milch — — — — — 8 +

das gewinn und Polier — — — — — 8 +

das Gieß — — — — — 8 +

das Baumöl — — — — — 32 +

das Eisen — — — — — 3 +

3 das die Poliererei — — — — — 20 +

das Milchbrot und Milch — — — — — 8 +

das Jernfließ Polier und gestrichelt — — — — — 21 +

das Eisen — — — — — 3 +

das Glanz — — — — — 4 +

4 das die Poliererei — — — — — 20 +

das Milchbrot und Milch — — — — — 8 +

das gewinn und Polier — — — — — 10 +

das Eisen — — — — — 3 +

5 das die Poliererei — — — — — 20 +

das Milchbrot und Milch — — — — — 8 +

das Polier — — — — — 2 +

das Eisen — — — — — 3 +

6 das die Poliererei — — — — — 20 +

das Milchbrot und Milch — — — — — 8 +

das gewinn Polier und Baumöl — — — — — 11 +

das Eisen — — — — — 8 +

Transport.

44. 16 +

	der Guss	3+
7	der ein Polierstein	20+
	der Milchbrot und Milch	8+
	der Guss	3+
8	der ein Polierstein	20+
	der Milchbrot und Milch	8+
	der Polier und Guss	5+
9	der ein Polierstein	20+
	der Milchbrot und Milch	8+
	der Polier und Guss	5+
10	der ein Polierstein	20+
	der Milchbrot und Milch	8+
	der der Löffel und der Pfaff	20+
	der Polier und Guss	5+
11	der ein Polierstein	20+
	der Milchbrot und Milch	8+
	der gemisch Polier und Guss	8+
	der Guss und Guss	11+
12	der ein Polierstein	20+
	der Milchbrot und Milch	8+
	der Guss und Polier	5+
13	der ein Polierstein	20+
	der Milchbrot und Milch	8+
	der gemisch und Polier und Guss	10+
	der Guss	3+
14	der ein Polierstein	20+
	der Milchbrot und Milch	8+
	der Guss	3+

15	von Milch brot und Milch	Transport	9. 21
	von Polat und bier		8 +
16	von Milch brot Milch		5 +
	von brunnast		8 +
	von Polat und bier		16 +
17	von gumm und fluss		4 +
	von Polat und bier		15 +
	von Milch brot und Milch		4 +
	von Vogel futter		4 +
18	von Milch brot und Milch		4 +
	von Polat und bier		4 +
19	von Milch brot und Milch		4 +
	von Polat und bier		4 +
	von zucker		52 +
20	von Milch Milch brot bier		7 +
21	von Milch brot und Milch		4 +
	von Polat und bier		4 +
22	von die Polieran		16 +
	von Milch brot und Milch		4 +
	von Polat und bier		4 +
23	von die Polieran		16 +
	von Milch brot und Milch		4 +
	von Polat und bier		4 +
24	von die Polieran		16 +
	von Polat und bier		4 +
	von Milch brot und Milch		4 +
25	von die Polieran		16 +
	von Milch brot und Milch		4 +
	von Polat und bier		4 +

Transport. 13 40.

26	vor die Felder	1 6+
	vor Milchbrot und Milch	4+
	vor Polat und Eier	4+
27	vor die Felder	1 6+
	vor Milchbrot und Milch	4+
	vor Linsen und feine Zuckers	6+
	vor Eier	3+
28	vor die Felder	1 6+
	vor Milchbrot und Milch	4+
29	vor Milchbrot Milch und Polat	5+
30	vor Milchbrot und Milch	4+
	vor Polat und Eier	4+
Juli 1	vor Milchbrot und Milch	4+
	vor Linsen	1 6+
	vor Polat und Eier	4+
2	vor Milchbrot und Milch	4+
	vor Polat und Eier	4+
3	vor Milchbrot und Milch	4+
	vor Polat und Eier	4+
4	vor Milchbrot und Milch	4+
	vor Polat und Eier	4+
5	vor Milchbrot und Milch Polat	5+
6	vor die Felder	1 6+
	vor Milchbrot und Milch Polat	5+
7	vor die Felder	1 6+
	vor Milchbrot und Milch	4+
	vor Polat und Eier	4
8	vor die Felder	1 6
	vor Milchbrot und Milch	4+
	vor Polat und Eier	4

40 6+	July	9	vor die Polierken	Transport f	17 18
4+			vor Milchbrot und Milch		4+
4+			vor Polier und Eins		4+
6+		10	vor die Polierken		16+
4+			vor Milchbrot und Milch		4+
6+			vor Polier und Eins		4
3+			vor einzeln zubereiten		4+
6+		11	vor die Polierken		16+
4+			vor Milchbrot und Milch		4+
5+			vor Eingab und für die		6+
4+			vor Polier und Eins		4+
4+		12	vor Milchbrot und Milch		4+
4+			vor die Polierken		16+
6+			vor Polier		1+
4+		13	vor Milchbrot und Milch Polier		5+
4+		14	vor Milchbrot und Milch		4+
4+			vor Polier und Eins		4+
4+		15	vor Milchbrot und Milch		4
4+			vor Polier und Eins		4+
4+			vor Zucker		48+
5+		16	vor Milchbrot und Milch		4+
6+			vor Polier und Eins		4+
5+		17	vor Milchbrot und Milch		4+
6+			vor Polier und Eins		4+
4+					4+
4					20. 16.
6			Summa beträgt 20. 14.		
4+			Ausgaben 20. 16. 00		
4			Zugut 2. 00. 00		
8.			ist dann gegeben worden. 17. July 1798.		
			Nürnberg		

10
171

Handwritten text in a cursive script, likely a ledger or account book. The text is written in a single column and is mostly illegible due to fading and the angle of the page. Some words are visible, such as "Kasse", "Geld", "Banco", "Saldo", "Zinsen", "Konten", "Haben", "Soll", "Kasse", "Geld", "Banco", "Saldo", "Zinsen", "Konten", "Haben", "Soll".

171

Handwritten text, likely a list or index, consisting of several lines of cursive script. The text is faint and difficult to decipher.

4te Zung. 3faltung. Aufman
und Alotzische Haupt.

von 2 Jan. bis 173 Juli 1795.

Transport

f 16 T^g 16

May	28	von der Polierden	20 +
		von Milch brot und Milch	8 +
		von gemisch und Polier gedaszel	11 +
		von Gemisch	16 +
	29	von der Polierden	20 +
		von Milch brot und Milch	8 +
		von Polier und von Gilt	5 +
	30	von der Polierden	20 +
		von gemisch Polier und Zuhubel	11 +
		von Milch brot und Milch	8 +
		von zu h ^u n	52 +
		von Gilt	8 +
		von Gilt	3 +
	31	von der Polierden	20 +
		von Milch und Milch brot	8 +
Jun	1	von der Polierden	20 +
		von Milch und Milch brot	8 +

Summe 20.27 Gulden der G^ult^um Aufz. 20. 13 1/2
 14 1/2
 20.27 1/2

Vertrag von 14^{te} auf neue Anweisung 27 Junij 1798
 N^ummer 11

1. Die erste...
 2. Die zweite...
 3. Die dritte...
 4. Die vierte...
 5. Die fünfte...
 6. Die sechste...
 7. Die siebte...
 8. Die achte...
 9. Die neunte...
 10. Die zehnte...
 11. Die elfte...
 12. Die zwölfte...
 13. Die dreizehnte...
 14. Die vierzehnte...
 15. Die fünfzehnte...
 16. Die sechzehnte...
 17. Die siebenzehnte...
 18. Die achtzehnte...
 19. Die neunzehnte...
 20. Die zwanzigste...
 21. Die einundzwanzigste...
 22. Die zweiundzwanzigste...
 23. Die dreiundzwanzigste...
 24. Die vierundzwanzigste...
 25. Die fünfundzwanzigste...
 26. Die sechsundzwanzigste...
 27. Die siebenundzwanzigste...
 28. Die achtundzwanzigste...
 29. Die neunundzwanzigste...
 30. Die hundertste...

9 May

N. 3.

Transport

9

45

19	der die Polierden	20 +
	der Mischbrot und Misch	8 +
	der Misch	12 +
20	der die Polierden	20 +
	der Mischbrot und Misch	8 +
	der flüssig und geschmolzen	19 +
	der braun geübt und geschmolzen	4 +
21	der die Polierden	20 +
	der Mischbrot und Misch	8 +
	der geübt Polier und geschmolzen	14 +
	der Eins	8 +
22	der die Polierden	20 +
	der Mischbrot und Misch	8 +
	der die Polierden	20 +
	der geübt	14 +
	der Mischbrot und Misch	8 +
	der Polier für den Mischbrot	4 +
	der Eins	3 +
23	der die Polierden	20 +
	der Misch und Mischbrot	10 +
	der einen Kugeln	28 +
	der für Kugeln	14 +
24	der die Polierden	20 +
	der Misch und Mischbrot	66 +
25	der die Polierden	20 +
	der Misch und Mischbrot	8 +
26	der die Polierden	20 +
	der Misch und Mischbrot	8 +
27	der die Polierden	20 +
	der Misch und Mischbrot	8 +
	der Polier und Misch	10

6 24 +

Transport 16. 7. 18

1795
30 April
Erfassung

N^o 2 Zuzugl. Rechnung
Ausgabe

28

5

33.27	30. April vor die Volanten	20x
	vor Milchbrot u vor Milch	22x
	vor Kammalzucker	62x
	vor Zucker	46x
	vor Goldguldenzahl Korb	4x
	vor Dutzend	36x
21. May	vor die Volanten	20x
	vor Milchbrot u vor Milch	14x
	vor die Wurst	10x
	vor Käse	32x
	vor Solat	11x
22 May	vor die Volanten	20x
	vor Milchbrot u vor Milch	18x
	vor Kalbsfleisch	5x
	vor Sauer	12x
	vor Sauer	16x
	vor Sauer	2x
	vor Solat u vor Korb	2x
	vor Sauerwambel	1
	vor Kirsche	1
	vor Wurst	12x
	vor Dutzend	10x
	vor Sauerwambel	10x
	vor Dutzend	2x
	vor für die Wurst	2x
23 May	vor die Volanten	20x
	vor Milchbrot u vor Milch	8x
23 May	vor die Gaben zusammen	8 : 36x

6
24 May

Transport von weniger Dilit. ^{Nr. 2.}

Von Ein Volantur	—	8 36"
Von Weilingboden der Dilit	—	20 x
Von Einblenden	—	12 x
Von Salzhausen der Dilit	—	1 x
Von Dilit	—	10 x
	—	1 x

25 May

Von Ein Volantur	—	20 x
Von Weilingboden der Dilit	—	12 x
Von Salzhausen der Dilit	—	1 x
Von Dilit	—	1 x
Von Weyß	—	18 x
Von Zwickau	—	1 x
Von Zwickau	—	32 x
Von Zwickau	—	52 x

26 May

Von Ein Volantur	—	20 x
Von Weilingboden der Dilit	—	10 x
Von Dilit	—	2124 x
Von Salzhausen der Dilit	—	33 x
Von Zwickau	—	2
Von Dilit	—	1
Von Einblenden	—	6
Von Dilit	—	3 x
Von Salzhausen der Dilit	—	10 x
Von Dilit	—	52

laut Beilage von Ein May und Kosten von
27 April bis 7^{te} May zusammen ¹⁶ 42 x

Zweiter Versuchung Ausgabe ¹⁶ 33. —
 Ps. 100. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.
 Nuncium in ¹⁶ 33. 27 x

ad pag 6

Bilag ad N. 2

629 April

Vor Ausgeben zu Wupf

628 April Vor ein Wupfmann zu Wupf — £ 1 44 x

629 April Vor ein Dingelmann zum Einneßbood — 4 x

630 April Vor ein Dingelmann zum Einneßbood — 4 x

Vor ein Dingelmann zum Einneßbood 48 x

61 May

Vor ein Dingelmann zu Wupf £ 1. 36 x

Vor Einneßbood — — — 2 x

62 May

Vor ein Ander Dingelmann zu Wupf £ 2. 24 x

63 May

Vor ein Wupfmann zum Einneßbood 12 x

Vor ein Wupfmann zu Wupf —

Vor ein Wupfmann zu Wupf — 12 x

64 May

Vor ein Wupfmann zu Wupf — £ 3. 28 x

Vor ein Wupfmann zu Wupf £ 4 20 x

Vor ein Wupfmann zu Wupf £ 1 48 x

Neu nörren

£ 16. 42 x

1795
May 7.

May 7.
20. 27. 28.

3te Lieferung

May 7

für die Volkstheorie

Ausgabe

29

7

der Milchbrot

20.

der Milch

6x

der gewöhnlich, sündwacht

6x

der gewöhnlich, sündwacht

2x

der gewöhnlich, sündwacht

2x

der gewöhnlich, sündwacht

9x

der gewöhnlich, sündwacht

20x

der gewöhnlich, sündwacht

6x

der gewöhnlich, sündwacht

6x

der gewöhnlich, sündwacht

20x

der gewöhnlich, sündwacht

4x

der gewöhnlich, sündwacht

4x

der gewöhnlich, sündwacht

4x

der gewöhnlich, sündwacht

3x

der gewöhnlich, sündwacht

12x

der gewöhnlich, sündwacht

6x

der gewöhnlich, sündwacht

20x

der gewöhnlich, sündwacht

8x

der gewöhnlich, sündwacht

4x

der gewöhnlich, sündwacht

20x

der gewöhnlich, sündwacht

6x

der gewöhnlich, sündwacht

6x

der gewöhnlich, sündwacht

1x

der gewöhnlich, sündwacht

8x

der gewöhnlich, sündwacht

20x

der gewöhnlich, sündwacht

4x

der gewöhnlich, sündwacht

4x

der gewöhnlich, sündwacht

13

der gewöhnlich, sündwacht

20x

der gewöhnlich, sündwacht

4x

der gewöhnlich, sündwacht

4x

der gewöhnlich, sündwacht

13

der gewöhnlich, sündwacht

20x

der gewöhnlich, sündwacht

4x

Transport

4x24

	Transport	4. 24
	von Milch	6 +
	von Fleisch	22 +
	von Gänzen und Enten	29 +
	von Gänzen und Enten	3 +
14	von der Polardüne	20 +
	von Milchbrot und Milch	8 +
15	von der Polardüne	20 +
	von Milchbrot und Milch	8 +
	von Gänzen	5 +
	von Polst	2 +
16	von der Polardüne	20 +
	von Milchbrot	4 +
	von Milch	6 +
	von Rindfleisch und Schaf	16 +
	von Ferkeln und Hühnern	10 +
	von Gänzen und Enten	18 +
	von Gänzen	13 +
	von Gänzen	52 +
17	von der Polardüne	20 +
	von Milchbrot	4 +
	von Milch	4 +
	von Polst	2 +
18	von der Polardüne	20 +
	von Milchbrot	4 +
	von Milch	4 +
	von Polst	1 +

Transport . . . 9 1/2 46 +

6 1/2 21 +

1795 Z. 12. April
 Lungen 1033 -

N. 1
 Lungen

Ausgaben

30 /

13 April	Vor in Doldaten	-	-	-	-	20	dr
	Vor Weilingbrud u vor Weiling	-	-	-	-	18	dr
	Vor in Doldaten	-	-	-	-	52	dr
	Vor Knobel u kalb kni	-	-	-	-	14	dr
	Vor Weiling u vor in Doldaten	-	-	-	-	10	dr
14 April	Vor Hühnerfleisch	-	-	-	-	28	dr
	Vor fig u vor Doldat	-	-	-	-	34	dr
	Vor Weilingbrud	-	-	-	-	30	dr
	Vor in Doldaten	-	-	-	-	20	dr
	Vor Weiling	-	-	-	-	28	dr
15 April	Vor in Doldaten	-	-	-	-	20	dr
	Vor Hühnerfleisch u vor Hühnerfleisch	-	-	-	-	10	dr
	Vor kalb kni u vor Knobel	-	-	-	-	17	dr
	Vor Hühnerfleisch	-	-	-	-	48	dr
	Vor Doldaten	-	-	-	-	48	dr
	Vor Weiling	-	-	-	-	4	dr
	Vor Doldaten	-	-	-	-	4	dr
16 April	Vor in Doldaten	-	-	-	-	20	dr
	Vor Weilingbrud u vor Weiling	-	-	-	-	8	dr
	Vor Doldaten u vor Doldat	-	-	-	-	55	dr
17 April	Vor in Doldaten	-	-	-	-	20	dr
	Vor Weilingbrud u vor Weiling	-	-	-	-	8	dr
	Vor Of	-	-	-	-	32	dr
	Vor Hühnerfleisch u vor Hühnerfleisch	-	-	-	-	30	dr
18 April	Vor kalb kni u vor Knobel	-	-	-	-	55	dr
	Vor fig u vor Knobel	-	-	-	-	8	dr
	Vor Doldat u vor Hühnerfleisch	-	-	-	-	4	dr

11. 15

11. 45

818 April

Vor Ein Soldaten ^{Nr 1} - - - 20 xr
 Vor Weiblichbrod u Vor Weiblich - - - 9 xr
 Vor Dutzuni - - - 30 xr
 Vor Dutzuni - - - 26 xr
 Vor Schwarzbrot - - - 24 xr
 Vor Lab Kaffeeurige - - - 16 xr

819 April

Vor Leinwand - - - 12 dn
 Vor Weiblichbrod u Vor Weiblich - - - 18 xr
 Vor Ein Soldaten - - - 20 xr
 Vor Gumbirgfaß - - - 14 xr

820 April

Vor Ein Soldaten - - - 20 xr
 Vor Weiblichbrod u Vor Weiblich - - - 8 xr
 Vor Saunabul - - - 2 xr
 Vor Hering - - - 10 xr

821 April

Vor Ein Soldaten - - - 20 xr
 Vor Weiblichbrod u Vor Weiblich - - - 9 xr
 Vor Gumbirgfaß - - - 28 xr
 Vor Lab Kaffeeurige in Weinß - - - 24 xr
 Vor Dutzuni - - - 32 xr
 Vor Kullbß Bierß - - - 24 xr
 Vor Ligne u Vor Knobul - - - 10 dn

822 April

Vor Ein Soldaten - - - 20 dn
 Vor Weiblichbrod u Vor Weiblich - - - 9 xr
 Vor Hundfleisch - - - 48 xr
 Vor Hühnerfleisch - - - 12 xr
 Vor Wurst - - - 10 xr
 Vor Solat - - - 2 xr
 Vor Schwarzbrot - - - 26 xr

823 April

Vor Ein Hühnerbraten - - - 30 xr
 Vor Ein Soldaten - - - 20 xr
 Vor Weiblichbrod u Vor Weiblich - - - 8 xr
 Vor Saunabul u Vor gumbirgfaß - - - 3 xr
 Vor Solat - - - 2 xr

Latus

9:15

724 Argül	Vor Ein Soldat	-	-	-	-	-	-	20	sr
	Vor Weiblich broden vor Weiblich	-	-	-	-	-	-	10	sr
	Vor figen	-	-	-	-	-	-	4	sr
	Vor Himbirsengast	-	-	-	-	-	-	28	sr
	Vor Trolat	-	-	-	-	-	-	2	sr

725 Argül	Vor Ein Soldat	-	-	-	-	-	-	20	sr
	Vor Weiblich broden vor Weiblich	-	-	-	-	-	-	8	sr
	Vor Kollbrelling	-	-	-	-	-	-	15	sr
	Vor Sginal	-	-	-	-	-	-	16	sr
	Vor figen u vor Trolat	-	-	-	-	-	-	18	sr
	Vor saunwital u vor gebnla	-	-	-	-	-	-	2	sr
	Vor Eignsoltz	-	-	-	-	-	-	2	sr
	Vor Satz Ensamung	-	-	-	-	-	-	16	sr
	Vor klain	-	-	-	-	-	-	4	sr

726 Argül	Vor Ein Soldat	-	-	-	-	-	-	20	sr
	Vor Weiblich broden u vor Weiblich	-	-	-	-	-	-	11	sr

727 Argül	Vor Ein Soldat	-	-	-	-	-	-	20	sr
	Vor Weiblich broden u vor Weiblich	-	-	-	-	-	-	10	sr
	Vor Artzuni	-	-	-	-	-	-	52	sr
	Vor schwarz broden	-	-	-	-	-	-	25	sr
	Vor Wors	-	-	-	-	-	-	15	sr

728 Argül	Vor Ein Soldat	-	-	-	-	-	-	20	sr
	Vor Kinnzlling	-	-	-	-	-	-	48	sr
	Vor Weiblich broden u vor Weiblich	-	-	-	-	-	-	12	sr
	Vor schwarz broden	-	-	-	-	-	-	16	sr
	Vor Trolat	-	-	-	-	-	-	2	sr
	Vor figen	-	-	-	-	-	-	8	sr
	Vor kribal	-	-	-	-	-	-	1	sr

	Vor Ein schwarz broden u vor Ein	-	-	-	-	-	-	12	sr
	Vor Ein schwarz broden	-	-	-	-	-	-	48	sr
	Vor Trolat	-	-	-	-	-	-	32	sr

729 Argül	Vor Ein Soldat	-	-	-	-	-	-	20	sr
	Vor Weiblich broden u vor Weiblich	-	-	-	-	-	-	12	sr
	Latus	-	-	-	-	-	-	9.59	sr

No 1

229 April

vor Kriemhild	10	20
vor die bloß	16	20
vor Hent	14	20
vor Jannabel	1	20
vor Linder	28	20
vor J. J. J. J. J.	25	20
Latus		1. 34

Recapitulation

Latus 1	11.45	11.45
2	9.15	9.15
3	9.59	9.59
4	1.34	1.34
<u>32.33</u>		32.33
Sum	27.20	27.20

Ausgabe der ersten Rechnung bis 29. April 1795

L 33 - vergleicht mit der fünften
 bis 29. April 1795.
 Münzrechnung

Nata
Das Buch. d. Freundenschaft
Dess qua Laßmanns Leben
der man stark kann sein Conitai
ne Klaf hatuch.

32
Prof. Dr. Klotz.

1795. 8^{te} 7^{te}.

H. Loc. Nöyß

5. 15. x

N^o 19.

1795 Br. fr. Expit. Hlotz
Z. 2. 7. br. Luth. Grunfft Engeln
L. S. 47.

N^o. 18.

33

Löb: Dr: Pundenburgische Pfistung
Administration gestlt. ————— 16: 12:

d. 22. Augst: pr: Protal ————— 1: 12:

d. 29. ej: pr: Commis: in den Posten
mündlichen Aufschuß Wagn: Fran

Capit: Holz Lo: ————— 2: 24:

pr: Concluso ————— 26:

pr: gesungelten Defain ————— 1: 45:

7: 5: 47: 12:

Nicolai

Pr: Coll

= fünf Gulden vierzig sieben Pfennig
Schafft.

Frankfurt

d. 2. 76

1795.

34
Frankfurt am 21. Juli A^o 1795

Hochlöb. Senckenbergische Stiftung
in Ansehn des R. Rathsigen Hofraths
per Courtage Gulden

Für Verrentung eines Capitals von R 3000.-
in 22 Fuß a 1/4 p^o. R 7 1/2 oder in 124 Fuß 8. 11.

Zu ergaben sein und
mit R 5.- bezahlet.

A3

Johann Dinkelfeld Rath-
aus von Friedberger Gasse
L^{ra} C. N^o 11.

1795 C. Frau Kapitanin Plotz.
21. Julij Koblenz
r. 5. für Courage
für die Pflanzung des Feldes 3000.

Nº 17.

Vom *Stifts- und Ampt-Verordneten* auf dem Lieb frauen Berg
in Frankfurt am Main *Capitulum* Montag den 10. April 1795. 35.

den Jährlichen Termino *pentecostes* in das Stiftt unser Lieben
Frauen aufm Berg in Frankfurt verfallenen Grund-Zins Dato vor das
Jahr 1795 *mit 100 Gulden* wohl bezahlt, Urfundt dieser
Capitularischen Quittung. Actum Termino & Anno ut supra.

H. C. H.



Quintus J. 173 p. 1723 / 6-

No. 16

Vom Herrsch. & sein. vrb. auf dem 16. Jan. 1799
Nr. 53 fol. in. L. b. Senckenberg. Stiftung

den Jährlichen Termino Penleestles in das Stifft unser Lieben
Frauen aufm Berg in Franchfurt verfallenen Grund: Zins Dato vor das
Jahr 1796 mit 100 Gulden wohl bezahlt, Urkunt dieser
Capitularischen Quittung. Actum Termino & Anno ut supra.

67

H. Joh. August, Linn

Quintessenz 1792
H. Joh. August, Linn

Ein sehr, sehr, sehr beneficial additione und
 Immissione des in der Kaiserlichen Kuchel-
 zinsung Verwaltung administration zum Ein-
 großhof, als in der nach der meiste
 hundert Anna fl. ab der Kuchel, geborene
 Reich, der hiesig genutzte und bürgerliche
 Capitain und Mitglied der 5. Collegii,
 Johann Daniel Reich nachgel. Willen, zum
 Erbengut, ist worden,

Ist die von dem Pro. Reich nachgel. gen.
 administration gebende subsidial Ladung
 sub termino 6. Septembris. vorhanden, und ich
 an der Aufhebung und Bezahlung
 an die besuchte der Großeländer, für
 mit aufgetragen.

Publ. d. 23. May 1795.

Die Kunst der Malerei ist eine
höchste Gabe der Natur, die
nur wenigen Menschen theilhaftig
ist. Sie erfordert eine
große Menge von Jahren
zu ihrer Erlangung, und
ist eine sehr kostbare
Kunst. Die Maler
sind daher sehr
geachtet, und
ihre Werke
sind sehr
geschätzt.

Handwritten text, likely a title or heading, in a cursive script.

Handwritten text, likely a title or heading, in a cursive script.

Handwritten text, likely a title or heading, in a cursive script.

Löb. D. : Rudenbergsche Pfistung
Administration
D. 17. 1712. 1712. 1712. 1712.
N. 15.

Insinuat d. 29. mai 1795

[Faint, illegible handwritten text in cursive script, likely a list or ledger entry, covering the majority of the page.]

1795 L. f. Frau Lucret. Platz Conto.
 215 abt. Reinharda Löffler 39
 13.

N^o. 22.

Frankfurt den 13. Dec. 1795. 2

Cherubim des Himmels der Hohen, auch letzten
Kloß der Engen offener Befahrung das ganze
zu offener Hohen und auch zu Hohen Wägen
in der Hohen und auch zu Hohen Wägen
zu Hohen Wägen 1795 bis 95. j. Hölzig
nach dem Hohen des Hohen

ist zu schließen
nach dem Hohen

Spadina Hölzig
Frei Hölzig Hölzig
nach dem Hohen Hölzig

1795. Martini . 8x. 2^{te}.
Euch. Hoff No. Grunzins 40

No. 21

15' Dem Kayserlichen Stift St. BARTHOLOMÆI allhier zu Franckfurt hat bezahlt H. Klotz Lüne
Capitaine hintzolaßman Loben vom Jahr 1623 Wein und Wein Lit. G.
No 53 am liebsten zu rinnen In den Längstgast zu Jährlich auf Martini

Fälligen Grund Zins mit 8 x 22. — Für das Jahr siebenzehen hundert 95,
und wird hiermit über solche Bezahlung, Jahr und Termin unter wohlgedachtes Stifts
Insiegel bestermassen quittirt. Uekund dieses

Lies Antmann

1795. Dr. Johann Baptist Bloch 41
24^{te} abo. Condo
Nachricht Avertissement
bills f. 4. 24^{te} abo.

N^o 23.

Sto

Wiev eine Gedenkreise von Verstorbenen
der Gedenkreise von Liebhabern
von Lit. G. Hess betr. Anon. Briefe
nicht blättern für in seinen Brief
Freitag 4. 6. mal 4. 24.

Freitag 4. 6. mal
Freitag 4. 6. mal
in. Anon. Briefe
Freitag 4. 6. mal

1796 d. 3^{te} Jan.

42

Kaufte für 1.42.
neue Kupf. - Klotzsch'sche

N^o 24.

Von Lohse für 9 Monat das Hospital und dem Exilam
Platziffen Haus auf dem Lieb Frau bey wozu schon
mit 1. 42 so richtig bezuht anfallend zu haben
besten mit Samstags d. 3. Jan. 1796.
für Dr. v. Hofmann

1796
24^{te} febr.
H. Dinsford. Taxat. Gehüfe
L. 1. 30 s

No. 27.

1796

24^{te} febr.

6 Kaiser P. Jakob. Gebüß

L. 1. 308

No. 27.

Von denen Tig. hiesigen Administratoren, Das Löf. Pündel
Gefessene Linger = hessische, wegen denen am 19^{ten}
Febr: 1796 gesetzte Geld & Leinwand / Stück pro
Taxations = Gebühre 1 f 30. ex neugelangte Insab,
Gefessene auches quittieren Frankfurt, 24^{ten}
Febr: 1796!

per f 1:30 ex

C. Linger
Gefessener Taxator

for Expt. Rely. bet. 1796. & 23 Jan. 1800. 24
C. J. G. Meyer / A. 48.51

No. 26.

Expt. d. 23. Jan. 1796.

8 Bouteillen Rheinwein à 36 x. / 4. 48 x.

Dankbar empfangen J. G. Meijer

1796 P. Franc Caput. Bloch.
n. 18. Janf. Inj. m. v.
L. G. Mart. Gr. u. f. d. p. t. u. l.
v. 20. 20. x. n.

No 25.

Löb: Dr: Dandenburgischer Langer Hospital
 1795

D. 28. Dec: pr: pro Mobil: der Verlassene
 1795
 Gesellschaft von Witz: Frau M. Holz 12: —;
 pr: Gang und Geling — 1: —;
 pr: Subibus statu immobilium
 actio: & passivorum — 3: 20:
 pr: Christlicher Gebete 10: —;
 pr: proemio & registratione — 50:

D. 12. April pr: Obs: — 2: 30:

D. 13. — pr: rec reob: bei Aufführung
 Frankfurt der Faggen und Faggenhandel
 18. Jan: pr: — 1: 30:
 1796. pr: —

pr: Janst resignation — 1: —;
 pr: Cit: — 20:
 pr: Copi: fave & inf: — 1: 50:
 Collischen

Nicolai
 ger. 20: 20: 24

1796 L. fo. Exp. d. 2. 24. 1796
i. 1. Mtz. Kaufm. d. 2. 24. 1796

No. 28.

Exp. d. 2. 24. 1796
Kaufm.

46

Nota

über eine Entschuldigung von Verkauf des
Lumpens A N^o 53. betrag am 12. 15. 19 u. 22^{te}
Januar d. J. zu infirmen laut Quittung

Pr. 6 mals fl 2. 32^a
24

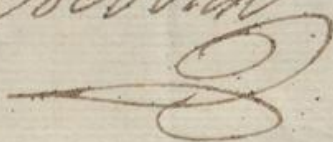
Frankfurt den 1. März 1796.

Mit 2. 24^{te}.

Reisnische Lomton

In Druck befördert

J. M. J. Hebbian



B e k a n n t m a c h u n g.

Auf vieles Verlangen wird bis nächsten Freitag als den 15ten Jan. bey dem neunten Concert im Scharfen Saale, die ganz neue Bataille-Symphonie mit einem großen Orchester mit Pauken und Trompeten, und benebst mit einer türkischen Musie begleitet werden; Die Nichtabonnirte bezahlen die Entree mit 1 Gulden.

Großer Plan von Mainz und Cassel.

Von dem in Nov. v. J. in diesen Blättern vorläufig angekündigten großen und wichtigen Plan von Mainz und Cassel, ist jezo eine ausführliche Anzeige in der hiesigen Knoopischen Buchhandlung in der Schnurgasse, gratis zu haben.

Das Kfnerische Haus in der Graubengasse, darinnen viele Jahre die Bierwirthschaft betrieben worden, in Bau und Vesserung beständig wohl unterhalten, einen in die Kornblumengasse gehenden Ein- und Ausgang hat, in Meßzeiten besonders wohl gelegen und ein n guten Keller 40 Stück haltend, steht fernell an der Constabler Wache.

Daß eine Parthie Haynbuchen, Schidholz Kasterweis an den Meistbietenden Donnerstags den 21. dieses in dem Nieder-Wald verkauft werden soll; wird zu dem Ende hierdurch bekannt gemacht, damit sich die Lusthabende Käufer Morgens 9 Uhr in besagtem Wald einfinden, ihr Gebot thun - und den Zuschlag gewärtigen könnten. Frankfurt den 11. Januarii 1796.

Zospital Pfleg-Amt.

Samstags den 23ten Jenner d. J. Nachmittags um 2 Uhr, wird das bereits zum Verkauf bekanntgemachte Haus Lit. G. No. 53. am Eck des Liebfrauenbergs und der Döngergaß gelegen, durch die geschworne Herrn Ausrüfer öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden; die Kauflustige: so solches noch zuvor in Augenschein nehmen wollen, belieben sich bey dem Hospitalmeister im Dr. Senckenbergischen Bürgerhospital zu melden.

Dr. Senckenbergische Stiftungs-Administration dahier.

Bei dem bekannten glücklichen Haupt-Collecteur Joseph Nathan Wehlar alhier in der Judengass. No. 54. sind zur 8ten Hochfürstl. Hessen-Darmstädtische Lotterie, von welcher mir die Haupt-Collecte von Seiten der Hochobstl. Direction in hiesiger Stadt allein übertragen ist,

H. 1.

zur 1ten Classe so den 17ten Febr. d. J. gezogen wird, ganze und vertheilte Loosen das Loos zu 2 fl. oder für alle 5 Classen zu 25 fl. wie auch zur 48ten Hesseu Hanauischen Land-Classe-Lotterie, von welcher in der jüngst ausgezogenen 5ten Classe der 47sten Lotterie auf No. 3388. fl. 12000 bey mir gewonnen worden sind, zur 1ten Classe welche den 24ten Febr. d. J. gezogen wird zu 2 fl. per Loos oder für alle 5 Classen zu 24 fl. ganze und vertheilte Loosen zu haben, diejenige Herrn welche Lust tragen eine Subdilecto zu übernehmen, verspreche vortheilhafte Bedingniß, auch sind annoch zur 5ten hiesigen Stiftungs-Lotterie zur 4ten Classe, welche den 19ten Jan. d. J. gezogen wird, ganze und vertheilte Loosen das Loos zu 30 fl. oder für alle 5 Classe zu 40 fl. in prompter Bedienung, die Plane aber gratis zu haben.

Alle diejenige, welche an den Nachlaß des dahier verstorbenen Handelsbedienten Johann Heinrich Edel aus Hersfeld Spruch und Forderung zu haben vermeynen, haben sich in unterzeichneter Canzley innerhalb vierzehn Tagen a dato an, so ohnfehlbar instruct anzumelden, als ansonst die für des Defuncti Intestat-Erben gerichtlich geleistete Caution wieder geloschet werden soll. Signatum Frankfurt am 11. Januar 1796.

Gerichts-Canzley.

Künftigen Mittwoch den 13. dieses, Nachmittags um 2. Uhr, soll das Holzwerk von der alten Eisenwaag in der Fahrgasse nächst der Brücke, an den Meistbietenden, gegen baare Bezahlung daselbst öffentlich versteigert werden. Frankfurt den 8. Januar 1796.

Bau-Amt.

Verwarnung.

Während der letzten Nacht, in mehreren Straßen dahier, von Müßiggängern, oder sonstigen ungesitteten Leuten, und streichen Muthwillen, die Schellen an den Häusern angezogen, und solchergestalt den Bewohnern derselben, vielerley Unannehmlichkeiten verursacht worden; — Als will Ein Hochedler Rath, dergleichen Unfug, aufs ernstlichste, und unter der besondern Verwarnung hiermit untersagen, daß diejenigen, welche sich hinführo eines solchen, die häßliche Ruhe störenden Vergehens, gleichwohl zu Schulden kommen lassen, wenn sie durch die hierzu beorderte Patrouillen ergriffen werden, alsobald in gefängliche Haftien gebracht, und sofort mit einer empfindlichen Geld- oder anderer schwerer Strafe, ohnnachsichtlich belegt werden sollen: Zugleich wird aber auch demjenigen, der von einem solchen Unfugtreibenden, bey Einem der Wohlregierenden Herren Bürgermeister die alsbaldige Anzeige macht, unter Verschweigung seines Namens, eine Belohnung von 10 Rthlr. andurch zugesichert. Signat. Frankfurt den 5ten Januar 1796.

Stadt-Canzley.

Da eine sehr große Anzahl Curatoren und Vormünder, ihren beschwornen Pflichten sowohl, als denen in der Stadt-Reformation Th. 7. Tit. 11. S. 4. und unterm 2ten May 1729. 2ten October 1749. auch 24ten May 1767. ergangenen wiederholten Verordnungen zuwider, in 2. 8. 10 ja mehreren Jahren keine Rechnung abgelegt, sich dazu auch durch die in den wochentlichen Frag- und Anzeige-Nachrichten, den 2ten October 1783 3. November 1784. und den 11ten May 1794. von Amtswegen bekannt gemachten Warnung nicht vermögen lassen haben, diesem zum offenbaren großen Nachtheil der Pflegebefohlenen gereichenden Unordnung und Pflichtvergeßlichkeit aber ohne das Amt selbst verantwortlich zu machen länger nicht

Nota: und Lay 48 zu 23 März 1796. 48

Citation	18.
yr. Protocoll H	28.
yr. De. H: 1	34.
yr. Copia H: 2.	44.
yr. Ein. H: 3.	46.
yr. De. H: 4.	38.
yr. De. H: 5	38.
yr. De.	4. 6
	18.
	4. 24

In die Jahr Doctor Rumpel den
 Betrag von 14. 6. zu schliessen
 beigeset.

Rumpel

Obiger Betrag i. d. 30. März 1796
 dem Herrn Dr. Rumpel durch die Hospitalverwalter
 remboursiert worden, zur Annehmung des Herrn Capit. Blotz
 Hauptmann.

B. fr. R. Holy but off
1796 & 23! m.b.

Stukspan Zugumy dross Kinn
in Klein bliff Zwerd betapre
h 4.24x

N^o 29

An die hiesige fürstl. Leibarzt Kapitan Kley und
den Kaiserlichen gelehrten Medicinal
Rath des hiesigen kgl. Hofes. Doctor =
Ludwig. Nistungs Administration
1862.

Amsterd. d. 7ten Octobr
1795.

Wagner Med.
Dentist.

Received of the
 Cash of the
 of the
 the
 the

Stige zu 402 für mich von dem
vorigen Preis Carvins
wichtig bezeugt worden

Ragner M. S. Dr.

Wird mir Endabmahlung nischen vunder Gerechtigkeit
Anspracheri bis an den, auf. Tod bey der Frau Eupi;
sein Blutz, in Hauptanstellung vunder Mayd
Euffonia Pfanzen nach Westerbüch, die Person
Administator des gnu Hauptleuten in gesetzten
Dr. Senckenberg. Ringerspitze, nach der Zeit.
Frau Eupitoni Blutz ~~Leib~~ Leibesnachst

Leib. ein Pomer von fünfzig Gulden in 24 Teil
Zweitens, ein vollständiger Joseph von Vierzehn
Gulden aber auch bezahlet

Drittes, ein vollständiger Leib, bestehend
in einem Unterbitt, zwei Hühner 2. Hühner
ein Unterbitt, sechs mit Abzügen, und
ein Paar Leinwand mit No 8 gezählet,
zu gestellet haben, und fünfzig Pfennig die
50 und respekt der ganzen Teil der 30, als
auch das vollständige Leib, auf eigener Bewegung
abzuleisten. Die Person der No 8 ordnung
nach der Zeit. Frau Eupitoni Blutz vorfauband, nach
den Teil Person Administator bezahlet und
mir zu gestellet worden. Darüber gilt die und
beständige für mich eigenständig; freigesch
d. 8. 8bris 1795 Act für einen
Ruf und Lin.

Handwritten text in cursive script, likely a letter or document, spanning the top half of the page.

Handwritten text in cursive script, continuing from the top half of the page.

Handwritten text in cursive script, continuing from the top half of the page.

Von Loblicher D. Pfortenbergrischen Hofkammer Administration, die
wegen unvollkommen eingewandlung in obiger Pfort, Pfort
und dergleichen Gütern 40 Rth. züfth. ruzfungen züfth. befrü-
migt Frankfurt am 11 Jan. 1796
Hochfürstlicher Hofkammer Rendant

Von Coblenz D. Putschbergischen Pfister Administration, die
wegen unbesoltenen Eingekaufung im Koblenz Pfister, Pfr
und dergleichen Gütern 40000 fl. zinslos einzuführen zu sein, befreit
wird Frankfurt am 11 Jan. 1796.
Hilflich, Niclaus Pfister

Handwritten text, possibly a signature or date, written vertically on the left side of the page.

Handwritten text, possibly a signature or date, written vertically on the right side of the page.

100

Hiebei Händert Eñlden als den Ertrag, der den mit der
 S. T. Dr. von Henckenbergischen Stiftungs-Administration
 übertragene Ansehung, meiner, gefaltten Bedachtbarkeit, und
 wegen den im Exzand gefaltten Läden, Comtoir und Mäße, in der
 rang. Frau Cap. Klotzigen Einsammlung auf dem Linbhaunenburg,
 durch den vorzeitigen Coadministrator Herrn Aittershausen, dato
 wofür u. richtig besaltten zu haben bezeugen Sie. Frankfurt. d. 21^{ten} Apr.
 1796.

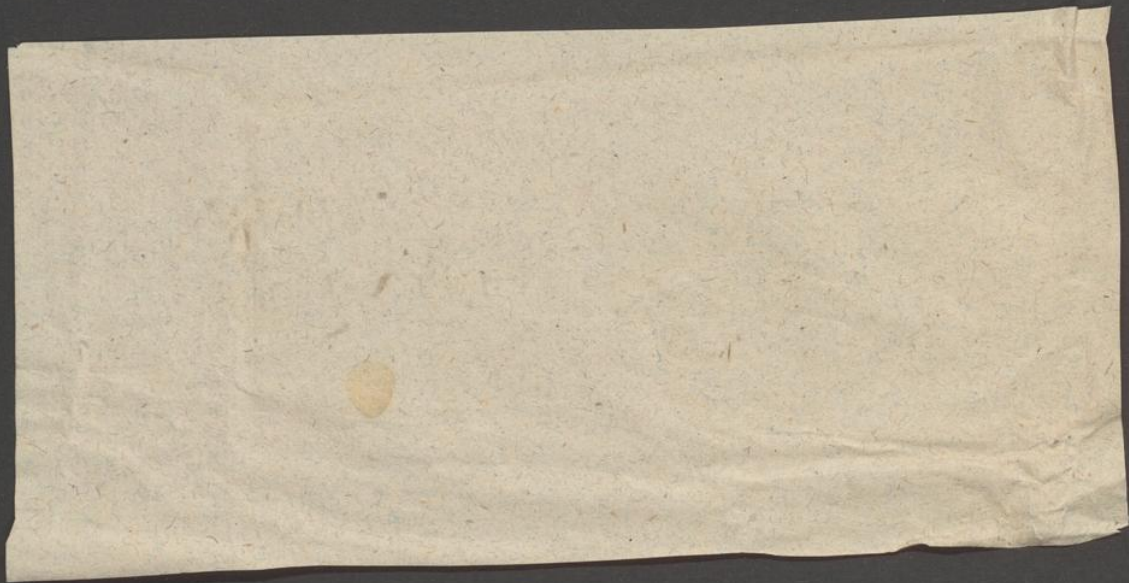
700.- im G. d. M. S.

Gottlieb Dammann Klingh

V. H. Kaydclotz b. b.
Quittung von Klumbt. b. b.
für 300. fl.

N^o 34.

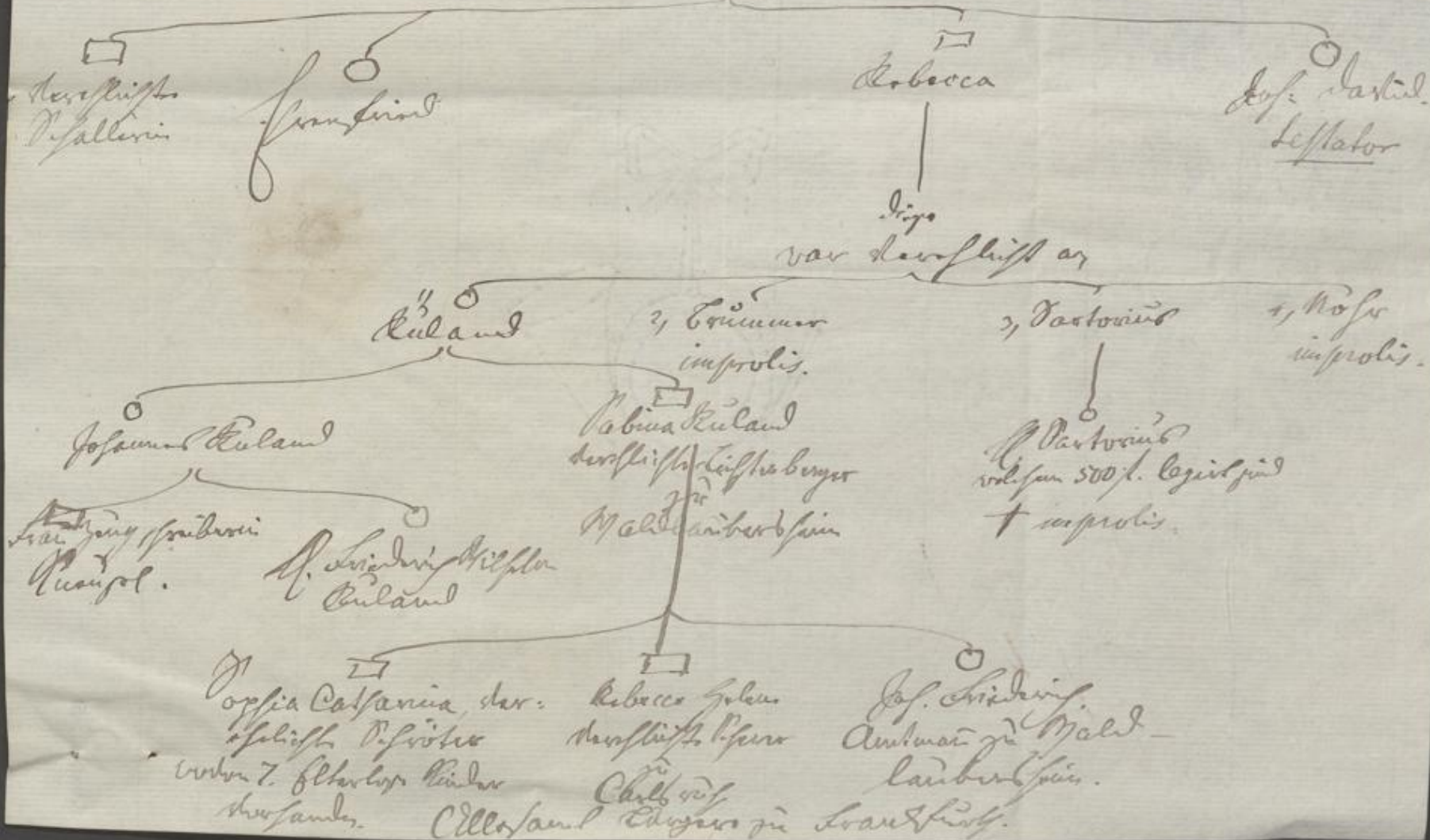
53
Cayo Klotzsch. Diss.
Rittmeyer & Co. Rastenburg.



Nammbaum

vom 2. Logat, aus dem Testament Herrn Jos. David Bloch, gewesener
Bürger zu Frankfurt, vom 9. d. d. h. vrbg.

Bloch



14.

Herrlicher Herr von Veltin, Bürger und Erbschneider der gemeinshaftlichen Liffen-
 bergischen Gasse zu Frankfurt sind von mir unterschrieben und bescheinigt
 meines Aufseher von dem aus dem prof. Herrn Johann David Althoff Testament von dem
 Dec. 1769. an meine prof. Frau großmutter Rebecca Köpfer desfalls Erblasserin
 mit 2000 fl. und an meine prof. Onkel, ~~der~~ Sartorius, der sp. Leibeigener, hinterlassen ist
 mit 500 fl. gestiftetes Legat, auf männlichen des 22. April. 1769. Tag das er,
 folgender Absender der bis seiner usufructuarius Althoff'scher Frau Hilber, und zwar
 weil die Hälfte der Liffen'schen, Legat auf ~~den~~ Euland Bürger und Gasthalter
 zum Rönig'schen König und seine Frau Johanna Jungferner Casper'scher Frau Hilber,
 die andere Hälfte aber auf die Frau von Tabina Euland'sche desfalls Liffenburgerin
 zu Haldenbach sein kinderlos dem Kinder und dem Kinder, namentlich
 1, Sophia Catharina, desfalls Tochter, modo von 7. Kinder
 2, Rebecca Helena desfalls Tochter
 3, Johann Ludwig Liffenburger, Aelterer zu Haldenbach sein
 mit 1250 fl. eingetriben ist, mit dieser mir unterschriebenen zum dritten
 Mal gegebenen 416 fl. 40 g. in meinem Namen zu verfahren, und einzuziehen,
 geben, zu quittieren, und ferner weiter auf Befehl zu verfahren.
 Undeuntlich meine Unterschrift und mit Beivilligung meiner auf unterschriebenen
 Frau Anna. Geben Carl von des 23. Jul. 1769.



Rebecca Helena Köpfer geborene Liffenburgerin
 Joh. David Althoff'scher Frau Hilber.

3

Von dem berühmten Herrn Klerger wird Loh
 Ludwig Joseph Dr. Medicinburgischer Rethung
 des kaiserlichen Hofes von Wälschland Herr
 Capitain Rodz an unsern Großmutter
 wie auch an unsern Onkel Herrn Sartorius
 unsern Legat, mit 625/- Schillingen
 sechs hundert zwanzig fünf Gulden
 im 24/1000. Jahr daan und kästlich
 an uns zu haben befristung
 für mit Grundbuch 2.9 im Octobr 1795.

[illegible]



[Handwritten signature]



[illegible]

[Handwritten signature]

Von unser hoch Doctor Rantzau's Pfisterung-
 Administration, und nachsichtlich zum besten der
 großstadt, als Hauptleuten der selb. Frau Wittib
 Anna Elisabeth Klotz geborene Rantzau, und singen
 wir hiezu durch unterzeichneten und uns per Feste-
 mentum der selb. Frau Johann David Klotz, gew.
 Johann Bürger Capitain, wir uns Mitglieder der hiesigen
 St. Jacobi Collegii, Sohn 9. des 17. 89 verfertigt worden
 nachsicht der Stadt, nach dem unser selb. Mutter
 und respective Rantzau, als Rantzau, vor ihr
 nachsicht der Stadt, nach dem unser selb. Mutter
 gewessen, Bürger und Geschlechter Rantzau, von
 Einleitung und Gütern im 24. des 17. 89, über dem
 aufstigen und davon eingelangt wie sic mit unser
 signatur ganz unterschrieben und unterschrieben.
 Datum den 8. des Octobers 1795. Philipp Jacob Harzog, als
 Rantzau, durch unsern Müller
 Ludwig Harzog Philipp Jacob
 Jacob.

Johann Ludwig Harzog, als Rantzau
 Harzog, durch unsern Müller
 Ludwig Harzog Philipp Jacob
 Jacob.

[Faint, mostly illegible handwritten text in a cursive script, likely from the 18th or 19th century. The text is written in dark ink on aged, slightly discolored paper. Some words are more legible than others, but the overall content is obscured by the cursive and fading.]

A 3. Anweisung & 8. 8. 1795.
von H. Hilig und H. J. L. Ludwig
in der 1000. Theilungsgel.

Ich, nimm Löbl. Doctor Senckenbergischen Visthingsl. Admini-
 stration, und unumstößlich im Löbl. Sungen Hofpital, als
 Erbe des selb. verstorbenen Herrn Capitaine Klotz, imma-
 gination Kirsch, ungeschieden wie Erbe unbenutzend, das
 und per Testamentum, von dem selb. Herrn Capitaine,
 Joh. David Klotz, verpachtet Legat
 ad 1000. - gegen Eintausend Gulden im 24. März fest,
 worüber wir bestand und handelt quittieren.
 Frankfurt am, den 8. Octobr. 1795.

Maria Elisabeth Rosenthaler geb. Meißner
 Josephine Rosenthaler geb. Engelke

Dürren Maria Grotzger geb. Meißner


 Von unser. löbl. Doctor. Vandenbunngischen Risthings Administration
 und namentlich unser löbl. Ewiger Hofrat, als Erbe von
 Carl Jacob Capitaine, Klotz, unser yaberrnen Vicasch,
 anssinnig in der unser puer Testamentum, von dem selb.
 Johann Capitaine, Joh. David Klotz, anssinnig Legat
 ad 500. —, in 24. Luf, von fünf hundert Gulden,
 worüber ich bestand quittire.

Frankfurt am, den 7. Octob. 1795.

Joh. David Rosenlecher

N^o 5. Quittung vom 7. 8br 1795
von Joh. Hieron. Duxmayer
über 500 —.

Von hiesiger löbl: Doct: Sandenburgerischen Stitzung's Administration
 und zutun nomine hiesig löbl: Bürgermeistern, als folgt, von hiesig
 den löbl: verordneten hiesigen Capitain Klotz gabl: Kirsch, und
 von dem löbl: hiesigen Capitaine, Johann David Klotz den
 hiesigen Raths- und Bürgerlichen hiesigen stofffahen Legat
 a hiesigen Gulden in 24 / Fuß, hiesigen stofffahen
 hiesigen Gulden, in 24 / Fuß, hiesigen hiesigen hiesigen
 Capitain Klotz an den hiesigen Raths als Legat hiesigen
 zusammen 1100 /
 sagen hiesigen Gulden in 24 / Fuß, hiesigen hiesigen
 zu geben, wird hiesigen Sandenburgerisch bescheinigt.
 Sandenburgerisch und den A. P. A. d. 7^{ten} Oct: Ao 1795.



Thapau and
Jk. W. B. G.
J. G. Cassin

N^o 6. Quittung d. 7. 8bris 1795.
von hoch. Laynen und
über
zu 1100. --.

W. y. Quelling 27. Octob 1793
 von Fung zur Administration
 über 1000. m. 122 St.

Handwritten text at the top of the page, possibly a title or header.

Main body of handwritten text, consisting of approximately 15 lines of cursive script.

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a signature or closing.

General Quilting.

Publ. Magister Lucas Himmelman

No 8. Quilling & 7. 384. 1795.
non loch Hospital zum St. Geist.
über 1100. -

Von unserm Löbl. Dr. Rudolburgischen
 Stifftungs-administration und zwar
 nomine unserm Löbl. Consistorio - Hofpital, als
 oben, von annalen der Jahr. 1795. vorbaur
 Johann Capitan Bloß gubl. Dierff, das von
 ihm vord. Hofpital in Jos. David Bloß
 zum fignirten Hofpital zum Hofpital Geist
 nachfolgende Legat
 a. im Jahr 1795. im 24. Stück,
 im fignirten Hofpital im 24. Stück,
 und die bauliche Johann Capitan Bloß
 an das Hofpital zum Hofpital Geist als
 Legat nachfolgende, zu sammt 1100. R.
 gegen die Hofpital im 24. Stück.
 anfangen kann nachfolgende zu haben,
 und fignirten Hofpital im 24. Stück.
 Johann 7. 1795.



Hofpital - Hofpital - Geist.
 Beatehard Jacob Zickhoff.
 p. T. Cassier.

Von hienun löbz. Doct: Sandenbanyiffen Nistling Administration
 und nomine hienun löbz: Künigksoffizials, als Subr. von bywil. Der Subr.
 Hans Stambann hienun Capitain Kloz yabosy. Kirsch und löbz. Armin
 bywil. in Arbeit hienun, von bywil. Der Subr. Johann Capitaine Kloz hienun.
 hienun Legat. f. 1000. —
 hienun von bywil. hienun hienun als Legat. „ 100. —
 zusammen 1100. —

Tage hienun Guldau, in 24. f. Münz Fuß, aufant. hienun, auf
 hienun zu hienun, hienun hienun hienun hienun,
 hienun hienun, A. W. A. 25. Octobr. 1795.



Johann Carl Christoph Schick.
 hienun.

N^o 7. Quilling d. 5^{te} 8bre 1795.
von Lott. Krumm, Kayser u. A. Haus
über 1100.

Die Stadt unter offener Ansel Paravang und
 Johanna Margaretha Noppin, quillien fiamit
 eigensündig über den bann der fupplung, der mit
 stunder Prof. Frau Capitain Klotz, geb. Kirs
 in dem unter dem 30 July 1793 angesetzt
 Leybrentzettel angesetzt Layala, einer
 Gaden nun mit, zu fienfendart Gulten in
 24 schick, von dem Lott. Dr. Senckenbergisch
 Herrn Kistling Administatoren in dem
 fündigen Date bann und bezuset worden.
 Frankfurt d. 8^{ten} 8^{ten} 1795.
 Ist Kasel Loosung die fuba fofallen für fündart
 Gulten.
 Ist Johanna Margaretha Noppin fuba fofallen für fündart
 Gulten.

10-81 Quilling d. 8. 8br 1795.

nam. Aufel Carraingia über 100.
"Joh. Margus. Weyn über 100.

Wir haben unterzeichnet, und willigen hiermit eigenhändig
 über den beabsichtigten Verkauf des uns von der kgl. Stadt
 Capitain Klotz, Jacobus Ritz, in dem Jahre des 12. Jhr
 1787 anverkauften Taxament verkauften Layata
 eines jeden von uns zu Fünfzig Gulden im
 24 Stück, so von der Stadt Dr. Pannenberg
 Kistung von der Administration und unter
 folgenden dato hiermit bezahlt worden

Sonnenschein d. 8. 8. 1790

in mir alle kgl. Layatare
 des Pannenberg Pannenberg
 unter dem Namen mit mir,
 gesetzten 5 Stück, eigenhändig

Anna Maria Velsch

Sophia Henrichin.

+ + +
 + + +

+ + +

Anna Maria Schmickin.

+++

+++
+++

Handwritten text, likely a title or header, partially obscured by the fold.

Handwritten text, likely a title or header, partially obscured by the fold.

Handwritten text, likely a title or header, partially obscured by the fold.

Handwritten mark or symbol, possibly a decorative flourish or a small logo.

12.13.14. Quilling d. 8. 8br 1795.

Anna Maria Vossin u. b. / 50. —

„ Vossin Gunnisfa „ / 50. —

„ Anna Maria Vossin „ / 50. —

Von einem Loh. Doctor Senckenbergischen Districte Admi-
 nistration, und namentlich einem Loh. Dingen Hofrat,
 als Erbe von Franz. Franz. Capitaine Pilot, eine geborene
 Kirsch, nunmehr in der mir per testamentum von Ih-
 rumphast Legat, ad 150, - - - - - fügen einhundert fünfzig
 Gulden, in 24. Stück, worüber ich bestand quittiere
 Frankfurt am, den 8. ten October. 1795.

Jo: Petrus Heimherr,
 Aemselicher Richter und
 am Districte Officier
 Ihm. anverw.

Mr. Quilling & 8^{te} 8br 1795
an J. H. J. Hauser Drucker
über 150. ^{fl}

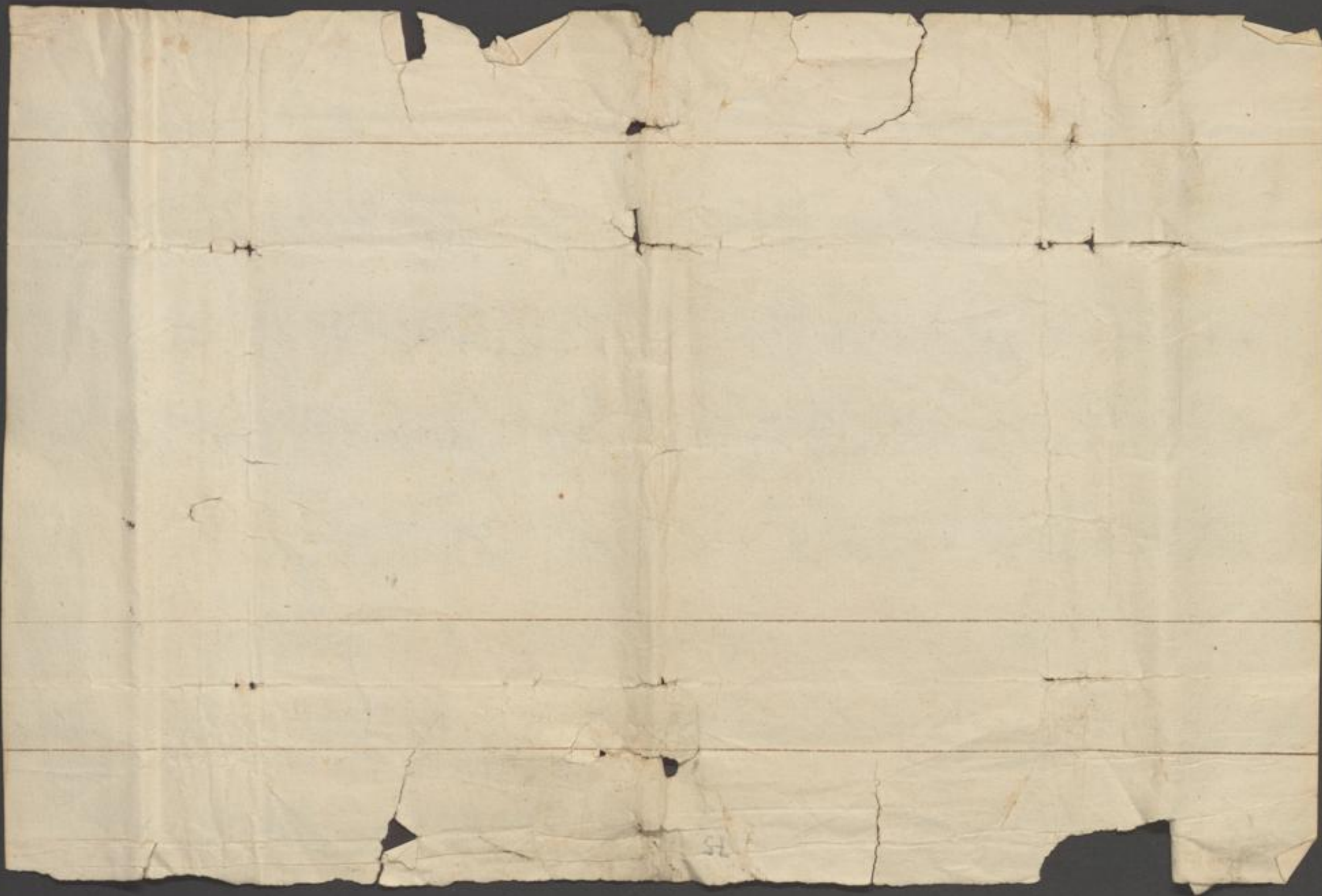
Der Herr Jesu über der Landes Herr in
der bayerischen Provinz Augsburg in München,
bayerischen Reichs Marquie Erbgräfin mit Anna
Elisabethe im Eupen, Inghenien, bayer.

[Faint, illegible handwriting in a historical script, possibly Latin or German, visible through the paper.]

24. 4. 1721 Joh. Ruff. 200 R. gegen
Zahlung dieses Kaus in der barfischer
Kasse In 27 Junij 1721: an gelagt
a 6 monat 1/8 p. 20 -

28. 7. 1721 Die Frau Baup Ruffin 100 R. aufschlag
der 200 R. dagegen Ist der fünf p. 20 1/2: für
kauf geben

21. 12. 1724 Sollt die Frau Baup Ruffin die noch
Restante 50 R. sammt Zinstreffe und 1/2 p. 20
wieder in'st genommen.



Aufteil am Epithario

$$\begin{array}{r} 1274 \\ 424 \overline{) 5500} \\ \underline{2200} \\ 1100 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 11. \quad 110 \\ \underline{220} \\ 22 \\ \underline{2470} \end{array} / 22$$

$$\begin{array}{r} 11. \quad 110 \\ \underline{120} \\ 120 \\ \underline{120} \end{array} / 120$$

$$\begin{array}{r} 11. \quad 1200 \\ \underline{6000} \\ 18000 \\ \underline{747} \end{array} / 1636.22$$

$$\begin{array}{r} 1452 \\ 1452 \\ \underline{1341} \\ 126 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 54. \text{ gr} \\ 137 \end{array} \quad \text{S}$$

$$\begin{array}{r} 66 \\ 77 \\ \underline{137} \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 111 \\ 25 \\ \underline{136} \\ 112 \\ 25 \\ \underline{137} \end{array} \quad \begin{array}{r} 1452 \\ 1340 \\ \underline{12} \end{array}$$

$$\text{L. } \left\{ \begin{array}{l} 53 \text{ m.} \\ 71 \text{ m.} \end{array} \right. \quad \text{f. m. 67 m. 86.}$$

$$2 \left\{ \begin{array}{l} 2 \text{ m} \\ 2 \text{ m. 2} \end{array} \right. \quad 37. 2.$$

$$\text{Lay m 5 m. 6.}$$

$$\begin{array}{r} 68 \\ 94 \\ \underline{162} \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 60 \\ 77 \\ 60 \\ \underline{177} \\ 68 \quad 94. \end{array}$$

$$5.6. 3500$$

$$\begin{array}{r} 21000 / 4200 / 382 \\ \underline{20} \quad \underline{33} \\ 10 \quad 33 \\ \underline{90} \quad \underline{382} \\ 88 \quad 4202 \\ \underline{20} \\ 10 \\ \underline{9} \end{array}$$

$$162.$$

98

$$\begin{array}{r} 11 \\ 12 \\ 13 \\ 14 \\ 15 \\ 16 \\ 17 \\ 18 \\ 19 \\ 20 \\ 21 \\ 22 \\ 23 \\ 24 \\ 25 \\ 26 \\ 27 \\ 28 \\ 29 \\ 30 \\ 31 \\ 32 \\ 33 \\ 34 \\ 35 \\ 36 \\ 37 \\ 38 \\ 39 \\ 40 \\ 41 \\ 42 \\ 43 \\ 44 \\ 45 \\ 46 \\ 47 \\ 48 \\ 49 \\ 50 \\ 51 \\ 52 \\ 53 \\ 54 \\ 55 \\ 56 \\ 57 \\ 58 \\ 59 \\ 60 \\ 61 \\ 62 \\ 63 \\ 64 \\ 65 \\ 66 \\ 67 \\ 68 \\ 69 \\ 70 \\ 71 \\ 72 \\ 73 \\ 74 \\ 75 \\ 76 \\ 77 \\ 78 \\ 79 \\ 80 \\ 81 \\ 82 \\ 83 \\ 84 \\ 85 \\ 86 \\ 87 \\ 88 \\ 89 \\ 90 \\ 91 \\ 92 \\ 93 \\ 94 \\ 95 \\ 96 \\ 97 \\ 98 \\ 99 \\ 100 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 162 \\ 94 \\ 68 \\ 177 \\ 69 \\ 94 \\ 60 \end{array}$$

5.6 3500

$$\begin{array}{r} 162 \\ 94 \\ 68 \end{array}$$

2. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

$$\begin{array}{r} 137 \\ 25 \\ 112 \\ 1452 \\ 1340 \\ 12 \\ 136 \\ 25 \\ 111 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 137 \\ 25 \\ 112 \\ 1452 \\ 1340 \\ 12 \\ 136 \\ 25 \\ 111 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 137 \\ 25 \\ 112 \\ 1452 \\ 1340 \\ 12 \\ 136 \\ 25 \\ 111 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 137 \\ 25 \\ 112 \\ 1452 \\ 1340 \\ 12 \\ 136 \\ 25 \\ 111 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 137 \\ 25 \\ 112 \\ 1452 \\ 1340 \\ 12 \\ 136 \\ 25 \\ 111 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 137 \\ 25 \\ 112 \\ 1452 \\ 1340 \\ 12 \\ 136 \\ 25 \\ 111 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} 137 \\ 25 \\ 112 \\ 1452 \\ 1340 \\ 12 \\ 136 \\ 25 \\ 111 \end{array}$$

Ausfall aus Zirkular

Martis. i. Junij Anno 1680.

Ich Herr Wilhelm Straßman, GroßRat
zu Frankfurt, in dem Rath H. 85. Wundirung.
44. H. in dem ~~Christen~~ ~~und~~ ~~Christen~~ ~~und~~ ~~Christen~~ ~~und~~ ~~Christen~~
in dem Rath H. 85. Wundirung.
ringersmich, und ~~Christen~~ ~~und~~ ~~Christen~~ ~~und~~ ~~Christen~~ ~~und~~ ~~Christen~~
erlaube Wundirung, Wundirung zu dem Rath
H. 85.

Bartholomäus Willius.

Cassiusmich

Johann Wilhelm
Brayner.

tt

Anno 1674. 228. 8bris

Ich, Lorenz Wilhelm Drayman, der Raths
 als seiner Mutter Dr. Delle in Danks
 No. 22. in, der Darfischen Kircheng, rige.
 Frieder, auf Pflichten zu pflegen, in
 laubt und der, Worscht Danks, Danks
 in Danks, und in der die Cession
 von der Danks, bei dem. Danks
 was die Danks.

Bartholomäus Willius.
 Castellum

No: 95. Der nachst Sitz, das
 dem Darflüssern, ist auf
 dem Cartel, Oberröster
 Gausfrau, Christina, No:
 1694. Am 3^{ten} Mart. ein
 geschrieben worden.

Kirchen = Stuhl

Der Hospitals = Kirchen zum S. Geist,
 Lit. C.

Ist dessen 3. ter Sitz
 Von Uns verordneten Vorstehern des
 Hospitals zu dem S. Geist allhie zu
 Franckfurt am Mayn, an St. Johann Vutier
 Klotz, Burgemeister und Schönschreiber und Inßzen Peter Ehr.
 lichen, Anna Elisabetha, nicht yndt Kirchin,

Laut Hospitals = Kirchen = Buchs zugeschrieben und Schildt
 daran zu schlagen erlaubet worden. Urkundtlich Unsers
 Pfleg = Ampts und des Hospitals zum S. Geist hieben ge-
 druckten Signer Datum Franckfurt den 6^{ten} Aug. 1755.

Hospital = Pfleg = Ambt.

Item: Nachtrick
mit dem Namen: Heinrich

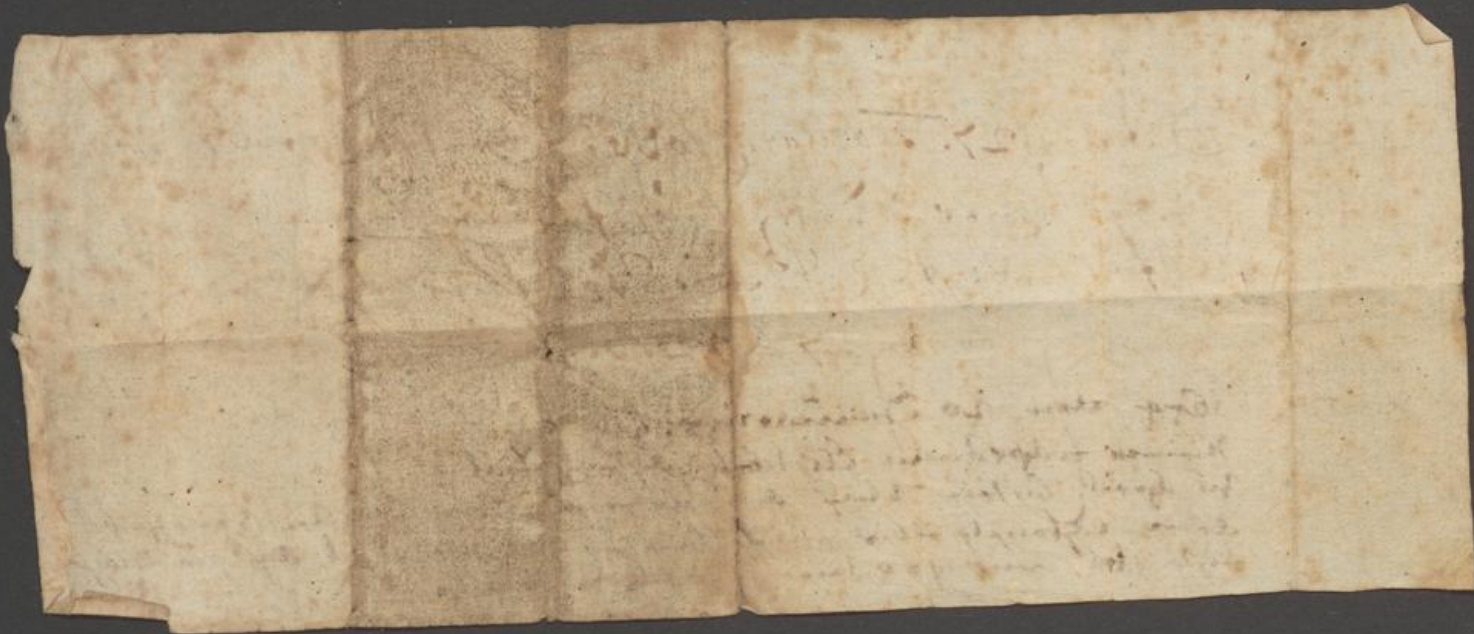
Item: Nachtrick
mit dem Namen: Heinrich
mit dem Namen: Heinrich
mit dem Namen: Heinrich
mit dem Namen: Heinrich

Item: Nachtrick
mit dem Namen: Heinrich
mit dem Namen: Heinrich
mit dem Namen: Heinrich
mit dem Namen: Heinrich

Item: Nachtrick
mit dem Namen: Heinrich

Saturni 27. Februarij 1636. Annsalt Jacob Fris,
 das heinar Götigen Lauffsamers heinar Königin
 Hry sol: soll in dem Housfußben N.º 4. In ge,
 Frisben Monden. 7 R 12 B.

1644 am 20 Juniarung hab ich
 Alpinen todte dunn Elizabeth dinsten soll
 zu physisch lysten nicht am anmitten ein theilten. Worch
 am Castropphixiben ein halben gott geba gültet das in Allege
 dinst soll mit groznen andacht begehren?



82
 Mein sämmtliche Herrn Brüder, Eltern,
 Su: nach geliebten Herrn Hofrath und
 Collegium hiermit das ich aus dem
 Herrn Rector Wißens Befehl das
 Aufschreiben eines andern Briefes
 des Herrn Rector Rector in No. 22. über
 das Leben, so sehr sehr von Zeit zu Zeit
 wird, das ich das völlig ausginge
 und jetzt sind. Und das ich
 für mich selbst das ich nach seinem
 Collegium oder einem andern Rector, die
 Collegium hat. Und ich ich aus dem
 ausginge und Befehl. Hiermit ich
 Collegium sein. Und das ich
 Collegium wird. Ich will das ich 22. über
 1695

John Stolz.

Kommend' Goltz Fortuna dir oben steht
Etruria Liebeskinder folgt bei Pinaris oben steht
Ealpinia folgt dir bei Pinaris oben steht

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely from the 18th or 19th century.]

[Faint, illegible handwritten text, possibly a signature or a short note.]

Willen Mein Sohn Joseph Christoff Sohn einem weiben platz in den
 Kirchen von Sankt Peter u. Paul sein soll, Mein Liebster Magdalena
 Waisla aber einen platz in der heiligen Kirche des heiligen Johannes
 des Evangelisten in der alten Kirche; Als ich Mein will nicht
 bestanden, das Mein Sohn Joseph Christoff Sohn, als eine Tage
 nach müßigen Leben, von der heiligen Kirche, und Leben, Meinem Stuhl
 platz in der heiligen Kirche haben, bestanden, und haben soll,
 geben eine auch wohlbedachtliche Person mit gütlicher Vollmacht, die
 zu solchem Meinem platz in Rom, d. s. in Rom nicht eingetragenen
 gleich nicht mehr, und als davor nicht ist, und sein Leben, die
 Leben wie kürzlich einseitigen Leben möge und soll,
 welcher weisung sein mit Leben u. bestanden.

gegeben den 15 März 1675

Anna Maria Sigmundin, Wittib



Von Just.
Geysen

[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Copia

Daß Johannes Kirchs Stuck in der Hand
Kirchs Kirchs, so Anno 1664. den 6. d.
Januarij vor meiner Vorgesetzten Mutter
Anna Draymanns verkauft, einen
Stuck von Herrn Bruckers, dinstags
einen Eustachius gezeichnet, als folgt,
mit folgender Beschreibung, und der
Kauf vor 80. Taler, sagt der Herr
Waltz obgenannter Summa als Caspar
galtung, und der obgenannte
Kirchs Stuck bequemt und bezahlt
bis, wofür für mich Caspar
den 28. octobris 1674.

Georg Joest
Anna Maria Joest
Actum die 16. Sept.

Sabbathi. 19. Junij Anno 1680.

6. X. Herrschet demnächst unser Jofas Kinyt, Knyg, Knyg
 schreiben, daß eine fünfzehn magdalena wufche
 in der Stube Nr. 6. auf der Vierte, bis in der Hand.
 fünfzehn Kinyt, ringe schreiben, Nibel auf Zupflegen,
 welaubt, und die Cession, bewahrt der Handt.
 eines Pfaffen, pfaffen, pfaffen, pfaffen, pfaffen, pfaffen,
 der Handt in der Handt, bewahrt, bewahrt;

Bartholomäus Willius.
 Captaupfaffen, pfaffen, pfaffen, pfaffen, pfaffen, pfaffen.

89

Mercurii den 9^{ten} July 1755.

Einen Reichsthaler Moneta von Anna Eli;
Sabotta, Herrn Josam David Plotz, Burgers
und Schöffen des Rathes, geborenen
Raths, von Aachen, daß ihr Rath pro;
duciren Immission-Schein in die Hand,
Lassungsact ihend sechs Hundert Anton
Rath, geworbenen Chirurgen, als nicht;
gen. sein der Rath in der H. O. zu
den Rath zu geschreiben, und
Schild anzuschlagen erlaubt worden.

pro Copia

Almosen Castman =
Protocolli
Josam Anony Braß,
Castman Schreiber
ra.

Altenburg 1791

Sehr geehrter Herr
Ich habe die Ehre Ihnen
hiermit zu schreiben
dass ich die Ehre habe
Ihre Güte zu empfangen
und Ihnen zu danken
für die mir
gemachten
Gefahrten
Ich bin
Ihr
ergebener
Diener
Johann Christian Senckenberg

Altenburg 1791



1. Rinsplatz in No: 6.
Zu den Vorführen.

Fr: Anna Elisabetha Rott
geb. Rinsch.

Mercurii den 16^{ten} July 1755.

Einem Reichthaler Moneten für eine
 Elisabetha, hiesigen Johann David Klotz,
 Bürger und Schönpfänder allhier, fgn,
 Consortin, geborenen Rirschin, den Namen
 dassiger Stadt producirten Immersion,
 schand in die Anwartschaft igend
 hies. Grund Anton Rirsch, gewes.
 nun Chirurgi, als nützigen Lebin,
 der 4^{ten} Frauensitz in No: 132. Lit: C.
 zu den Darfungen zu geschriben,
 und Schild anzuschlagen erlaubt,
 worden.

pro Copia
 Almosen Caspian
 Protocolli
 Johann Georg Breyer
 Caspian Schreiber
 Hiera.

1. Gaunusitz in No: 132.
Lit: C. zu den Darfussen,

Joan Anna Elisabetha Roten
geb. Rinsgen.

Mercurii den 9^{ten} July 1755.

Linendruckhalter Herrschaft Frau Anna
 Elisabetha, Herrn Johann David Klotz, Bur,
 zur und Schönschönend Schulmeister, geborenen
 Kirchgien, den Aramen, daß ist auf vor,
 gungigten Immission = Schrein in der Herr
 Lausungstast istord zur Herrschaft, Anton
 Kirchg, gungigten Chirurgen, als ein,
 gegen Herrn der 6^{ten} Kirchgplatz in No. 98.
 3^{ten} St. Catharinen 3^{ten} gungigten, und
 Schilt anzudefflaggen erlaubt worden.

pro Copia

Almosen Caspian
 Protorolli
 Johann Georg Bzajst,
 Caspian Schreiber
 1755.

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely from the 18th or 19th century. The text is spread across approximately 10 lines.]

[Faint, illegible handwritten text in a cursive script, likely from the 18th or 19th century. The text is spread across approximately 3 lines.]



1. Rirfungsplatz in No: 98.
Zu St. Catharinen.

Fr: Anna Elisabeth Rott
groß. Rirfingin.

Merc. den 3. Mart. 1751.

finen Gulden wurde H^{er} Johann David Eloy, Bürger
und Schulmann alhier, im Arman, das ist
im, kraft eingeleiteter Anweisung = R^{at}h de
31. Jul. 1745., auf forsohrigkeithliche Inverordnung der
R^{at}h, Johann Baltasar Müller groß, R^{at}h =
man, zu Ländig geworben, und von ihm H^{er} Eloy
als unisibitum von 14. R^{at}h 30. X^{er} aus dem
aus also bezalet 2^{te} Mandat in R^{at} 02. zu Sanct
Nicolai zugeworben, und R^{at}h anzuflagen n^ulau
bit worden.

pro Copsia

Almosin = Castan =
Ante Protocolli
Johann Conrad Roth, p. l.
Castanysenibn.



1. Mandat in N^o 62. zu N. Nico-
lai.

N^o 4. Johann David Holz, fan-
delmann.

96
Platzische & Lüttich
von Herrn Plättling

Frankfurt am D. 17. february 1796

Herr Johannes Beindorff Geliebe

und d. Puteuburgische Wistung Administration

Leipzig. Der Selbe.

To 220. Jungerfirt - 38 139. 20^x

100

Siehe die Aufzählung für verkaufte Silber
Bemerkung

| | |
|----------------------------------|-----------|
| Herrn J. Schott | 592.25 x. |
| " " Rittershausen | 30.54, |
| " " Kilmünster Brönner | 78.57, |
| " " Baurnett | 15.— |
| " " J. Kilmünster Maas | 20.36, |
| " " J. Kilmünster | 8.— |
| " " Meyer | 40.36, |
| | <hr/> |
| | 786.28 x. |

Die Taxations Summe betrug 775.48 x.

Auf folgt die Aufz. für das Silber

| | |
|-----------------------------|-----------|
| Herrn J. Beindorf | 139.20 x. |
|-----------------------------|-----------|

| | |
|--------------------------|-----------|
| 1 prälausio Kellner | 50 |
| 1 Ju. Ju. | 8 5/8 |
| 1 Vorlag Voranschauung | 4.30 |
| 1 Milch Löffel mit Stiel | 3.30 |
| 1 Messer mit Stiel | 70.57 |
| 59/8 = 72 x | 78.57 1/4 |

H. Kimmich

| | |
|------------|--------|
| 1 Messer | 18 |
| 6 Messer | 5 3/8 |
| 1 Gürtel | 2 3/8 |
| H. Kimmich | 28 1/4 |
| 72 x | 30.54 |

| | |
|---|-------|
| 6 Messer | 29 |
| 6 Messer | 4 |
| 1 Messer mit Messer, 1 Messer, 1 Messer | 1 |
| 72 x | 77 |
| Meyer | 10.76 |

| | |
|---------------------|-------|
| 1 Vorlag Löffel | 13 |
| 1 Messer mit Messer | 5 |
| 1 Messer mit Messer | 18.76 |
| 72 x | 20.76 |
| H. Kimmich | 17 |

2 Löffel prälausio Kellner, H. Kimmich 8

| | |
|---------------------|----|
| 1 Messer mit Messer | 11 |
| 1 Messer mit Messer | 4 |
| H. Kimmich | 17 |

H. Kimmich

1. 20 1/2
 2. 8 1/2
 3. 10 1/2
 4. 12 1/2
 5. 14 1/2
 6. 16 1/2
 7. 18 1/2
 8. 20 1/2
 9. 22 1/2
 10. 24 1/2
 11. 26 1/2
 12. 28 1/2
 13. 30 1/2
 14. 32 1/2
 15. 34 1/2
 16. 36 1/2
 17. 38 1/2
 18. 40 1/2
 19. 42 1/2
 20. 44 1/2
 21. 46 1/2
 22. 48 1/2
 23. 50 1/2
 24. 52 1/2
 25. 54 1/2
 26. 56 1/2
 27. 58 1/2
 28. 60 1/2
 29. 62 1/2
 30. 64 1/2
 31. 66 1/2
 32. 68 1/2
 33. 70 1/2
 34. 72 1/2
 35. 74 1/2
 36. 76 1/2
 37. 78 1/2
 38. 80 1/2
 39. 82 1/2
 40. 84 1/2
 41. 86 1/2
 42. 88 1/2
 43. 90 1/2
 44. 92 1/2
 45. 94 1/2
 46. 96 1/2
 47. 98 1/2
 48. 100 1/2
 49. 102 1/2
 50. 104 1/2
 51. 106 1/2
 52. 108 1/2
 53. 110 1/2
 54. 112 1/2
 55. 114 1/2
 56. 116 1/2
 57. 118 1/2
 58. 120 1/2
 59. 122 1/2
 60. 124 1/2
 61. 126 1/2
 62. 128 1/2
 63. 130 1/2
 64. 132 1/2
 65. 134 1/2
 66. 136 1/2
 67. 138 1/2
 68. 140 1/2
 69. 142 1/2
 70. 144 1/2
 71. 146 1/2
 72. 148 1/2
 73. 150 1/2
 74. 152 1/2
 75. 154 1/2
 76. 156 1/2
 77. 158 1/2
 78. 160 1/2
 79. 162 1/2
 80. 164 1/2
 81. 166 1/2
 82. 168 1/2
 83. 170 1/2
 84. 172 1/2
 85. 174 1/2
 86. 176 1/2
 87. 178 1/2
 88. 180 1/2
 89. 182 1/2
 90. 184 1/2
 91. 186 1/2
 92. 188 1/2
 93. 190 1/2
 94. 192 1/2
 95. 194 1/2
 96. 196 1/2
 97. 198 1/2
 98. 200 1/2
 99. 202 1/2
 100. 204 1/2
 101. 206 1/2
 102. 208 1/2
 103. 210 1/2
 104. 212 1/2
 105. 214 1/2
 106. 216 1/2
 107. 218 1/2
 108. 220 1/2
 109. 222 1/2
 110. 224 1/2
 111. 226 1/2
 112. 228 1/2
 113. 230 1/2
 114. 232 1/2
 115. 234 1/2
 116. 236 1/2
 117. 238 1/2
 118. 240 1/2
 119. 242 1/2
 120. 244 1/2
 121. 246 1/2
 122. 248 1/2
 123. 250 1/2
 124. 252 1/2
 125. 254 1/2
 126. 256 1/2
 127. 258 1/2
 128. 260 1/2
 129. 262 1/2
 130. 264 1/2
 131. 266 1/2
 132. 268 1/2
 133. 270 1/2
 134. 272 1/2
 135. 274 1/2
 136. 276 1/2
 137. 278 1/2
 138. 280 1/2
 139. 282 1/2
 140. 284 1/2
 141. 286 1/2
 142. 288 1/2
 143. 290 1/2
 144. 292 1/2
 145. 294 1/2
 146. 296 1/2
 147. 298 1/2
 148. 300 1/2
 149. 302 1/2
 150. 304 1/2
 151. 306 1/2
 152. 308 1/2
 153. 310 1/2
 154. 312 1/2
 155. 314 1/2
 156. 316 1/2
 157. 318 1/2
 158. 320 1/2
 159. 322 1/2
 160. 324 1/2
 161. 326 1/2
 162. 328 1/2
 163. 330 1/2
 164. 332 1/2
 165. 334 1/2
 166. 336 1/2
 167. 338 1/2
 168. 340 1/2
 169. 342 1/2
 170. 344 1/2
 171. 346 1/2
 172. 348 1/2
 173. 350 1/2
 174. 352 1/2
 175. 354 1/2
 176. 356 1/2
 177. 358 1/2
 178. 360 1/2
 179. 362 1/2
 180. 364 1/2
 181. 366 1/2
 182. 368 1/2
 183. 370 1/2
 184. 372 1/2
 185. 374 1/2
 186. 376 1/2
 187. 378 1/2
 188. 380 1/2
 189. 382 1/2
 190. 384 1/2
 191. 386 1/2
 192. 388 1/2
 193. 390 1/2
 194. 392 1/2
 195. 394 1/2
 196. 396 1/2
 197. 398 1/2
 198. 400 1/2
 199. 402 1/2
 200. 404 1/2
 201. 406 1/2
 202. 408 1/2
 203. 410 1/2
 204. 412 1/2
 205. 414 1/2
 206. 416 1/2
 207. 418 1/2
 208. 420 1/2
 209. 422 1/2
 210. 424 1/2
 211. 426 1/2
 212. 428 1/2
 213. 430 1/2
 214. 432 1/2
 215. 434 1/2
 216. 436 1/2
 217. 438 1/2
 218. 440 1/2
 219. 442 1/2
 220. 444 1/2
 221. 446 1/2
 222. 448 1/2
 223. 450 1/2
 224. 452 1/2
 225. 454 1/2
 226. 456 1/2
 227. 458 1/2
 228. 460 1/2
 229. 462 1/2
 230. 464 1/2
 231. 466 1/2
 232. 468 1/2
 233. 470 1/2
 234. 472 1/2
 235. 474 1/2
 236. 476 1/2
 237. 478 1/2
 238. 480 1/2
 239. 482 1/2
 240. 484 1/2
 241. 486 1/2
 242. 488 1/2
 243. 490 1/2
 244. 492 1/2
 245. 494 1/2
 246. 496 1/2
 247. 498 1/2
 248. 500 1/2
 249. 502 1/2
 250. 504 1/2
 251. 506 1/2
 252. 508 1/2
 253. 510 1/2
 254. 512 1/2
 255. 514 1/2
 256. 516 1/2
 257. 518 1/2
 258. 520 1/2
 259. 522 1/2
 260. 524 1/2
 261. 526 1/2
 262. 528 1/2
 263. 530 1/2
 264. 532 1/2
 265. 534 1/2
 266. 536 1/2
 267. 538 1/2
 268. 540 1/2
 269. 542 1/2
 270. 544 1/2
 271. 546 1/2
 272. 548 1/2
 273. 550 1/2
 274. 552 1/2
 275. 554 1/2
 276. 556 1/2
 277. 558 1/2
 278. 560 1/2
 279. 562 1/2
 280. 564 1/2
 281. 566 1/2
 282. 568 1/2
 283. 570 1/2
 284. 572 1/2
 285. 574 1/2
 286. 576 1/2
 287. 578 1/2
 288. 580 1/2
 289. 582 1/2
 290. 584 1/2
 291. 586 1/2
 292. 588 1/2
 293. 590 1/2
 294. 592 1/2
 295. 594 1/2
 296. 596 1/2
 297. 598 1/2
 298. 600 1/2
 299. 602 1/2
 300. 604 1/2
 301. 606 1/2
 302. 608 1/2
 303. 610 1/2
 304. 612 1/2
 305. 614 1/2
 306. 616 1/2
 307. 618 1/2
 308. 620 1/2
 309. 622 1/2
 310. 624 1/2
 311. 626 1/2
 312. 628 1/2
 313. 630 1/2
 314. 632 1/2
 315. 634 1/2
 316. 636 1/2
 317. 638 1/2
 318. 640 1/2
 319. 642 1/2
 320. 644 1/2
 321. 646 1/2
 322. 648 1/2
 323. 650 1/2
 324. 652 1/2
 325. 654 1/2
 326. 656 1/2
 327. 658 1/2
 328. 660 1/2
 329. 662 1/2
 330. 664 1/2
 331. 666 1/2
 332. 668 1/2
 333. 670 1/2
 334. 672 1/2
 335. 674 1/2
 336. 676 1/2
 337. 678 1/2
 338. 680 1/2
 339. 682 1/2
 340. 684 1/2
 341. 686 1/2
 342. 688 1/2
 343. 690 1/2
 344. 692 1/2
 345. 694 1/2
 346. 696 1/2
 347. 698 1/2
 348. 700 1/2
 349. 702 1/2
 350. 704 1/2
 351. 706 1/2
 352. 708 1/2
 353. 710 1/2
 354. 712 1/2
 355. 714 1/2
 356. 716 1/2
 357. 718 1/2
 358. 720 1/2
 359. 722 1/2
 360. 724 1/2
 361. 726 1/2
 362. 728 1/2
 363. 730 1/2
 364. 732 1/2
 365. 734 1/2
 366. 736 1/2
 367. 738 1/2
 368. 740 1/2
 369. 742 1/2
 370. 744 1/2
 371. 746 1/2
 372. 748 1/2
 373. 750 1/2
 374. 752 1/2
 375. 754 1/2
 376. 756 1/2
 377. 758 1/2
 378. 760 1/2
 379. 762 1/2
 380. 764 1/2
 381. 766 1/2
 382. 768 1/2
 383. 770 1/2
 384. 772 1/2
 385. 774 1/2
 386. 776 1/2
 387. 778 1/2
 388. 780 1/2
 389. 782 1/2
 390. 784 1/2
 391. 786 1/2
 392. 788 1/2
 393. 790 1/2
 394. 792 1/2
 395. 794 1/2
 396. 796 1/2
 397. 798 1/2
 398. 800 1/2
 399. 802 1/2
 400. 804 1/2
 401. 806 1/2
 402. 808 1/2
 403. 810 1/2
 404. 812 1/2
 405. 814 1/2
 406. 816 1/2
 407. 818 1/2
 408. 820 1/2
 409. 822 1/2
 410. 824 1/2
 411. 826 1/2
 412. 828 1/2
 413. 830 1/2
 414. 832 1/2
 415. 834 1/2
 416. 836 1/2
 417. 838 1/2
 418. 840 1/2
 419. 842 1/2
 420. 844 1/2
 421. 846 1/2
 422. 848 1/2
 423. 850 1/2
 424. 852 1/2
 425. 854 1/2
 426. 856 1/2
 427. 858 1/2
 428. 860 1/2
 429. 862 1/2
 430. 864 1/2
 431. 866 1/2
 432. 868 1/2
 433. 870 1/2
 434. 872 1/2
 435. 874 1/2
 436. 876 1/2
 437. 878 1/2
 438. 880 1/2
 439. 882 1/2
 440. 884 1/2
 441. 886 1/2
 442. 888 1/2
 443. 890 1/2
 444. 892 1/2
 445. 894 1/2
 446. 896 1/2
 447. 898 1/2
 448. 900 1/2
 449. 902 1/2
 450. 904 1/2
 451. 906 1/2
 452. 908 1/2
 453. 910 1/2
 454. 912 1/2
 455. 914 1/2
 456. 916 1/2
 457. 918 1/2
 458. 920 1/2
 459. 922 1/2
 460. 924 1/2
 461. 926 1/2
 462. 928 1/2
 463. 930 1/2
 464. 932 1/2
 465. 934 1/2
 466. 936 1/2
 467. 938 1/2
 468. 940 1/2
 469. 942 1/2
 470. 944 1/2
 471. 946 1/2
 472. 948 1/2
 473. 950 1/2
 474. 952 1/2
 475. 954 1/2
 476. 956 1/2
 477. 958 1/2
 478. 960 1/2
 479. 962 1/2
 480. 964 1/2
 481. 966 1/2
 482. 968 1/2
 483. 970 1/2
 484. 972 1/2
 485. 974 1/2
 486. 976 1/2
 487. 978 1/2
 488. 980 1/2
 489. 982 1/2
 490. 984 1/2
 491. 986 1/2
 492. 988 1/2
 493. 990 1/2
 494. 992 1/2
 495. 994 1/2
 496. 996 1/2
 497. 998 1/2
 498. 1000 1/2
 499. 1002 1/2
 500. 1004 1/2
 501. 1006 1/2
 502. 1008 1/2
 503. 1010 1/2
 504. 1012 1/2
 505. 1014 1/2
 506. 1016 1/2
 507. 1018 1/2
 508. 1020 1/2
 509. 1022 1/2
 510. 1024 1/2
 511. 1026 1/2
 512. 1028 1/2
 513. 1030 1/2
 514. 1032 1/2
 515. 1034 1/2
 516. 1036 1/2
 517. 1038 1/2
 518. 1040 1/2
 519. 1042 1/2
 520. 1044 1/2
 521. 1046 1/2
 522. 1048 1/2
 523. 1050 1/2
 524. 1052 1/2
 525. 1054 1/2
 526. 1056 1/2
 527. 1058 1/2
 528. 1060 1/2
 529. 1062 1/2
 530. 1064 1/2
 531. 1066 1/2
 532. 1068 1/2
 533. 1070 1/2
 534. 1072 1/2
 535. 1074 1/2
 536. 1076 1/2
 537. 1078 1/2
 538. 1080 1/2
 539. 1082 1/2
 540. 1084 1/2
 541. 1086 1/2
 542. 1088 1/2
 543. 1090 1/2
 544. 1092 1/2
 545. 1094 1/2
 546. 1096 1/2
 547. 1098 1/2
 548. 1100 1/2
 549. 1102 1/2
 550. 1104 1/2
 551. 1106 1/2
 552. 1108 1/2
 553. 1110 1/2
 554. 1112 1/2
 555. 1114 1/2
 556. 1116 1/2
 557. 1118 1/2
 558. 1120 1/2
 559. 1122 1/2
 560. 1124 1/2
 561. 1126 1/2
 562. 1128 1/2
 563. 1130 1/2
 564. 1132 1/2
 565. 1134 1/2
 566. 1136 1/2
 567. 1138 1/2
 568. 1140 1/2
 569. 1142 1/2
 570. 1144 1/2
 571. 1146 1/2
 572. 1148 1/2
 573. 1150 1/2
 574. 1152 1/2
 575. 1154 1/2
 576. 1156 1/2
 577. 1158 1/2
 578. 1160 1/2
 579. 1162 1/2
 580. 1164 1/2
 581. 1166 1/2
 582. 1168 1/2
 583. 1170 1/2
 584. 1172 1/2
 585. 1174 1/2
 586. 1176 1/2
 587. 1178 1/2
 588. 1180 1/2
 589. 1182 1/2
 590. 1184 1/2
 591. 1186 1/2
 592. 1188 1/2
 593. 1190 1/2
 594. 1192 1/2
 595. 1194 1/2
 596. 1196 1/2
 597. 1198 1/2
 598. 1200 1/2
 599. 1202 1/2
 600. 1204 1/2
 601. 1206 1/2
 602. 1208 1/2
 603. 1210 1/2
 604. 1212 1/2
 605. 1214 1/2
 606. 1216 1/2
 607. 1218 1/2
 608. 1220 1/2
 609. 1222 1/2
 610. 1224 1/2
 611. 1226 1/2
 612. 1228 1/2
 613. 1230 1/2
 614. 1232 1/2
 615. 1234 1/2
 616. 1236 1/2
 617. 1238 1/2
 618. 1240 1/2
 619. 1242 1/2
 620. 1244 1/2
 621. 1246 1/2
 622. 1248 1/2
 623. 1250 1/2
 624. 1252 1/2
 625. 1254 1/2
 626. 1256 1/2
 627. 1258 1/2
 628. 1260 1/2
 629. 1262 1/2
 630. 1264 1/2
 631. 1266 1/2
 632. 1268 1/2
 633. 1270 1/2
 634. 1272 1/2
 635. 1274 1/2
 636. 1276 1/2
 637. 1278 1/2
 638. 1280 1/2
 639. 1282 1/2
 640. 1284 1/2
 641. 1286 1/2
 642. 1288 1/2
 643. 1290 1/2
 644. 1292 1/2
 645. 1294 1/2
 646. 1296 1/2
 647. 1298 1/2
 648. 1300 1/2
 649. 1302 1/2
 650. 1304 1/2
 651. 1306 1/2
 652. 1308 1/2
 653. 1310 1/2
 654. 1312 1/2
 655. 1314 1/2
 656. 1316 1/2
 657. 1318 1/2
 658. 1320 1/2
 659. 1322 1/2
 660. 1324 1/2
 661. 1326 1/2
 662. 1328 1/2
 663. 1330 1/2
 664. 1332 1/2
 665. 1334 1/2
 666. 1336 1/2
 667. 1338 1/2
 668. 1340 1/2
 669. 1342 1/2
 670. 1344 1/2
 671. 1346 1/2
 672. 1348 1/2
 673. 1350 1/2
 674. 1352 1/2
 675. 1354 1/2
 676. 1356 1/2
 677. 1358 1/2
 678. 1360 1/2
 679. 1362 1/2
 680. 1364 1/2
 681. 1366 1/2
 682. 1368 1/2
 683. 1370 1/2
 684. 1372 1/2
 685. 1374 1/2
 686. 1376 1/2
 687. 1378 1/2
 688. 1380 1/2
 689. 1382 1/2
 690. 1384 1/2
 691. 1386 1/2
 692. 1388 1/2
 693. 1390 1/2
 694. 1392 1/2
 695. 1394 1/2
 696. 1396 1/2
 697. 1398 1/2
 698. 1400 1/2
 699. 1402 1/2
 700. 1404 1/2
 701. 1406 1/2
 702. 1408 1/2
 703. 1410 1/2
 704. 1412 1/2
 705. 1414 1/2
 706. 1416 1/2
 707. 1418 1/2
 708. 1420 1/2
 709. 1422 1/2
 710. 1424 1/2
 711. 1426 1/2
 712. 1428 1/2
 713. 1430 1/2
 714. 1432 1/2
 715. 1434 1/2
 716. 1436 1/2
 717. 1438 1/2
 718. 1440 1/2
 719. 1442 1/2
 720. 1444 1/2
 721. 1446 1/2
 722. 1448 1/2
 723. 1450 1

24/12

und Loyal vns from Carlus. der Albrecht Kaiser Böhmen.
v. 15. 3. 8. 1793.

und Loyal vns from Carlus. der Albrecht Kaiser Böhmen.
v. 15. 3. 8. 1793.

£ 15.3 8hrs 1793.

Handwritten text at the top of the page, likely a title or header.

Handwritten text in the upper middle section, possibly a list or a series of notes.

Handwritten text in the lower middle section, continuing the notes or list.

Handwritten text in the lower section, possibly a conclusion or a final note.

104

Ich erlaube mir zu schreiben, beehre mich, daß ich
 von mir selbst Dr. Sander bezeugen dürfte, daß ich
 nicht allein alle für die in dem Testament des hoch-
 seligen Herrn Capitain Anna Elisabeth Klotz
 geb. Klotz Hrn. Goltz, meine Tochter Anna Elisa-
 belha Valentinin Kayserin nebst dem Alti-
 muths Stube bestanden in
 1^{ter} Linie schwarz, Siedman Grosdetour und Endrienne
 mit der

2, Linie farbigen Siedman mit Bläuen und
 Kayserin Endrienne mit der

3, Linie farbigen Siedman mit Bläuen und
 Kayserin Endrienne mit der
 nichtig anfangen und äußergeständigst
 zu sehen, welche ich für mich mit meiner eigenen
 Hand unterschrieben habe, bezeugen, so geschehen
 Frankfurt am 15^{ten} October 1795.
 Johann Valentin

Der 2 des fünfzig Bogen und
Vandellmann, Peter Johann
Albrecht Schen, und Rumpff
ling für das am 23 Januar
dieses Monats im öffentlichen
Auction, als Main Weinhandels
erkantete außer vintrehanen
bary Gbelagere Lit. G. Nr 53
bezugnahme capitain Klotz
1/2 f. Rand ad 34405 f. für
den

I am sehr das Bogen
nach

Gulden im 22 f. Rand, mit 5405 f.
Vandellmann ..
Gulden, im 22 f. Rand, mit
und noch der Fällung eines
genüßlichen und den Fällung
ad 29000 f. für den

Das, richtig bezahlt und abge
liefert, wird fällung
gütlich und befreit.
Der 2 des fünfzig Bogen und
29 April 1796 f.

I, der somit die unter
zogene Stistung nicht
weiter und befreit
öffentlich Prozedur
zu fordern

~~Der 2 des fünfzig Bogen und~~
~~Vandellmann, Peter Johann~~
~~Albrecht Schen, und Rumpff~~
~~ling für das am 23 Januar~~
~~dieses Monats im öffentlichen~~
~~Auction, als Main Weinhandels~~
~~erkantete außer vintrehanen~~
~~bary Gbelagere Lit. G. Nr 53~~
~~bezugnahme capitain Klotz~~
~~1/2 f. Rand ad 34405 f. für~~
~~den~~
Der 2 des fünfzig Bogen und
29 April 1796 f.

1745
 1746
 1747
 1748
 1749
 1750
 1751
 1752
 1753
 1754
 1755
 1756
 1757
 1758
 1759
 1760
 1761
 1762
 1763
 1764
 1765
 1766
 1767
 1768
 1769
 1770
 1771
 1772
 1773
 1774
 1775
 1776
 1777
 1778
 1779
 1780
 1781
 1782
 1783
 1784
 1785
 1786
 1787
 1788
 1789
 1790
 1791
 1792
 1793
 1794
 1795
 1796
 1797
 1798
 1799
 1800

23. März 1797-98 & 99. jedoch fast fünftausend
Gulden im 22. Stück neuerer Banco Bank
abgetragen und diese Bemerkung der Jungschrift
hinzugefügt werden muß

In fide m.
Maß, Vitalenist.

und
an
Brief

108



an
Herrn Administrator
Pillhofer
Hofmeister
zu
Nymphenhausen

27.8.1779 MM

Actum Luth. Acad.
 d. den 27. 8. Augst. 1779.

Præs. Dr. Senat. Döbel, und
 Mitglieder des Rathes.

Minde des unmittelbaren Local
 Capit. Klagen erlaubt, an
 ihrem Fuß auf dem Einbrennen
 Lerog praest. praest. 2. 2. 2.
 Siphellen ordnungsmäßig
 neuverkauft zu lassen.

| | | |
|---------------|----------------------|----------------------|
| Taga. | | An fidem |
| pr. 2. Sporth | — 20. | |
| Leuff, et fns | — 26. | |
| | 46. x ^{ten} | Pr. 2. Sporth, L. O. |

23.12.1782

Ist Euch die hier geschriebene Bekundung des Herrn Magd Anna
Maria Jung in dem mir hienach findet Bilden Betrag
fl 400. in 22 Stück ist von Eignung in der vorger.
Beym ist der Bittre ob ich für ein in der hienach
damit soll der selb. Betrag der hienach mit der hienach
der hienach der selb. Betrag der hienach mit der hienach
minim. Betrag der hienach mit der hienach fl 400. in 22 Stück
für den Betrag der hienach mit der hienach der hienach
Beym ist der hienach der hienach der hienach 1782



Anna Elisabeth Altmann



[Faint, mostly illegible handwritten text in a cursive script, likely from the 18th or 19th century. The text is written on aged, slightly discolored paper.]



15. 9. 1788

113

Wen Juan Capitan. Klotz einen Ankaufstellung
von 2500 fl. Die Klotzlinge & Gießfließige Klotz
bedeutend aufsteht zu Vernehmung der Anklagen
zufallen zu sein, dahingegen Juan Capitan den
15. des Sept. 1788.

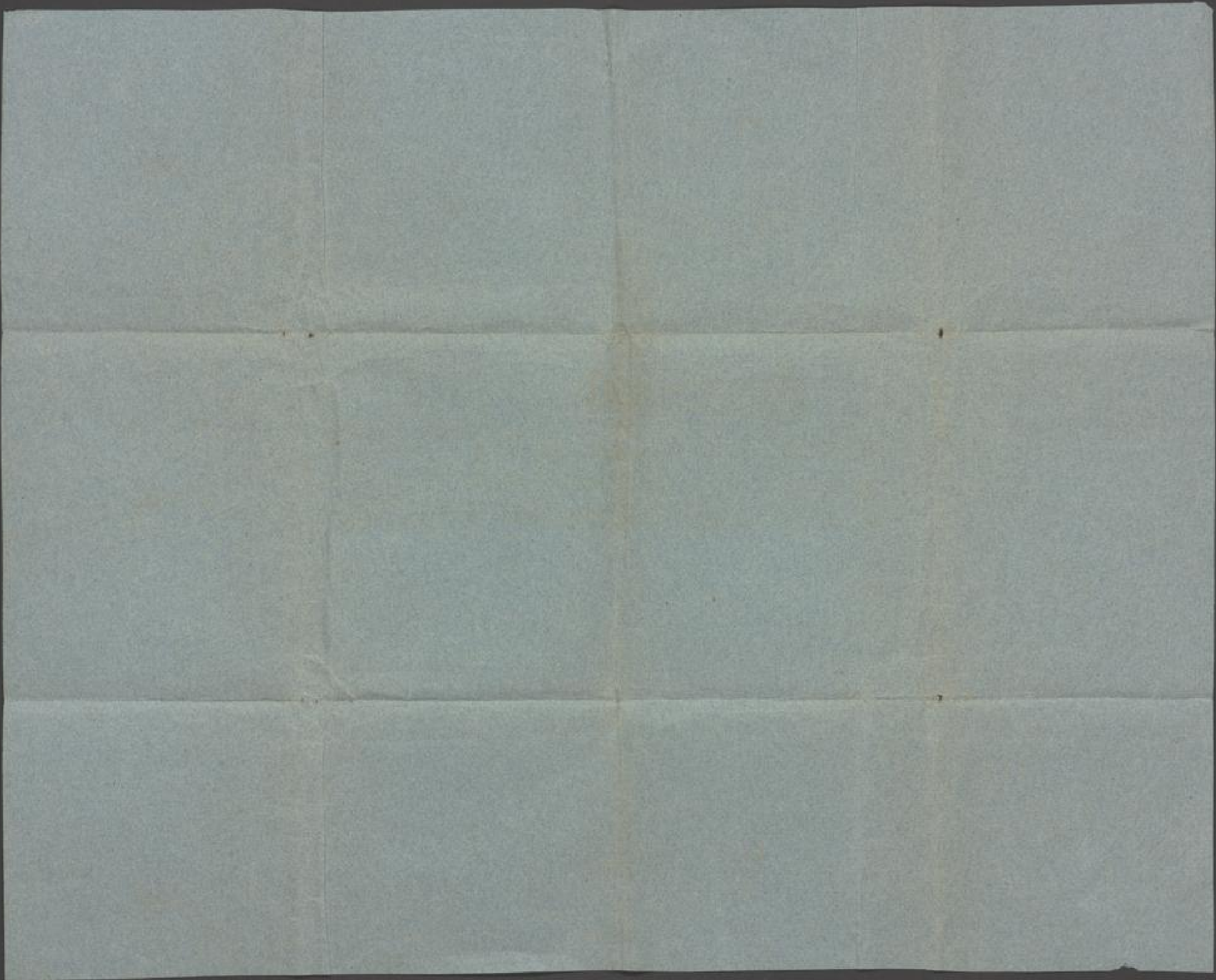
Wen d. Pac. od.

Es werden für 1000 fl. Hf. genommen aber 1500 fl.
eigen bezahlt,

1000
150
700 } Hf. Cap Klotz.

Niel Kontrakte

- 1, Mit Frau Anton Maria Guccita bi. den 16. Febr.
 - 2, Mit Frau Gotthelf Emanuel Kriml de 1^{ten} Aug 1794
 - 3, Mit Frau Pf. Nicolaus Schmid de 1^{ten} April 1795
- Königsberg den 1. April 1788



[illegible]

2. die Eier und Karkassen erhalten, wenn und nur sich nicht
mit ein wenig Weizen, nach dem 24. St. No., wenn ja ein M. C.
da, immer in der letzten M. C. Woche gelben.

2) Die Frau Vorleserin verzweigt, die alle 6 wöchentlich
Liedern und Gesängen jedesmal am Sonntag vorm Gebets-
tag in Dorritz Haus zu halten von Tisch und Stuhl aban-
geht der Herr Pastor auch zu kommen. Der Herr Pastor,

1872

dem Gegenseitigen nicht sich nicht mindern
4. Sanktionirung und Verbindlichkeit, die gegenseitige Einnahme und Ginnahme
nicht nur nach der Bedeutung des Wortes zu verstehen und
wie man zu verstehen, sondern auch, was in der That
wahrscheinlich der Entlassung der Frau Karlisch sein durch ihn
oder seine Erben, entweder, welches jedoch Gott beschütze,
Indes, oder durch sonst etwas zugestanden worden sollte, mit
seinem eigenen Namen zu halten und denselben an
alle Verwandten zu versetzen.

5. Wenn Abhandlung der Zahlung des Kapitals, welche von einem
dem anderen Kontrahenten Teil gehörig ausgehändigt
worden, oder der Kontrakt wieder für zwei Kapitale
verlängert und erneuert so lange angeht, bis ein Kapital
so weiter gehörig von dem einen oder dem anderen Teil ausgehändigt
worden.

Und gleich wie

6. Sämtlich Kontrahenten Teile mit der alle getragenen
Verabredung vollkommen einverstanden sind und dieselben
den Umständen nach zukommen sich einander versprochen,
alles haben dieselben auch alle und jede fürchten, was
ihnen dagegen gemacht werden könnten, namentlich: Eist,
Entzug, rechtlicher Verfügung, nicht oder nicht so weit, von
dem Tode, gemeiner Verzicht bindet nicht wenn man,
obwohl nicht ein oder mehrere besonders vorhergegangen,
oder wie in sonst nur immer Namen haben und

und nicht werden können, weißt du und wohlbedacht,
lich Vorzucht gelnistet.

Wohlwilling habend die Konten hienieden Aile diesen
Eri- und Darlei Kontrakt eigenhändig unterschrieben
und besiegelt.

So geschehen Frankfurt am Main den 20 April
1787.



Prinzipal Bestel

Luft ab 1793. after Miff.

[illegible]

Erstens handelt es sich um die Besitzung
von glücklicherweise Johann Friedrich
Lingens in seiner auf dem linken Ufer
am Ende der Straße, die zur Kirche
führt, und die sich nach dem
Tode des Herrn Lingens in zwei
Theile getheilt hat, nämlich in
den Theil, den Herr Lingens
selbst besitzt, und den Theil, den
Herrn Lingens' Sohn, Herr
Lingens, besitzt.

Zweitens, gegen eine jährliche Miete von
300 R. gegen Freyhundert Gulden wofür
Culmannsburg im 2ten Münzfuß, welche nun
schon zu sehr gegen mit J. 152 unterstellt worden
soll, und zuwenig

Drittens: dalo auch ~~das~~ ~~Meister~~ ~~Früh~~ nach
unserer abgehand. Ges. von dem 1. April
1788 bis 31. März 1791. inob. in

Richard

Verkauf, da zwar Kaufmann noch auf andere Sachen
Ausschlag und vornehmlich aufsehung u. vorbestimmung
muss. Wenn besagter Kaufmann, gestrichen
für Besprechung muss zu verkaufen und zu ver-
kaufen, sondern besagter Kaufmann Gewalt
einzuführen, sind 3 Jahre nach dem
zu verkaufen

Seite 6

Verkauf nach Verkauf besagter Kaufmann in der
demnachst, diesen Markt-Contract zu verkaufen
muss gelassen zu sein; soll dasselbe nach Ablauf
dieser 3 Jahre die Aufsehung zu verkaufen in
diesem ^{Verkauf} ~~Verkauf~~ über diesen Contract noch
Erfahrungen möglich gemacht werden und
verkauft werden.

Und gleichwie

Verkauf der Jahre Kaufmann bei demnachstigen
Abzug, demnachstigen zu verkaufen. Wenn man und, nach
verkauft und gekauft ganz zu sein an sich selbst,
zu kaufen, man muss alle diese und die
man zu verkaufen. Kaufmann - Kaufmann. Wenn
man und nicht sonst zu verkaufen, zu
verkaufen und zu verkaufen, als ob man
sich

Verkauf, beide Kaufmann. Wenn man
verkaufen in diesem Kaufmann und gekauft, man

118

[Faint handwritten notes, possibly "in" and "Punk"]

Summar des Contract
zwischen
Herrn Mllb Capit Rlotz
und H Ringansminas
d. 15 April 1788. geschloß
auf 3 Jahren.

Wird und zu wissen sey hiermit,
besonders denen so es zu wissen nöthig:

daß zwischen uns verwilligten Frau Capitain Anna
Elisabetta Klotzin, geborenen Pirschin an einem
und Herrn Johann Jacob Ringenheimer bür.
eigener und Händelsmann in seiner & Uxori Frau Ma-
ria Anna, geborenen Klotzins an einem Theil,
solgender schriftlicher Laß und Ablass-Act,
trachtet, so wie er nach seinem Gesetze sowohl,
als auf schriftlicher Information am künftigen
Angehörigen und geschlossenen nur den künftigen
weg, verabschiedet, geschlossen und geteilt
werden.

Erstens, verabschiedet obgenannte Frau Capitain Klotz
an gleichfalls obgenannten Herrn Händelsmann
Ringensheimer & Uxorem in seiner Einscheidung anstehen
Eidgenossenschaft um die in der Verfügung anstehen
scheidung, von ganzen neuen Zeit, so wie er voran,
von Laß, auf dem ersten Zeit zwei neben ein,
unter folgenden Umständen und Gehaltszeiten, auf
dem 1^{ten} Zeit eine Gehaltszeiten, weniger nicht
mehr verabschiedeten Laß.

Zweitens, gegen einen jährlichen Miethen von 300 fl. gegen
Dreihundert Gulden, und vier Gulden Lohnen,
Gulden im 24^{ten} Jahr, welche von halb zu halb Jahre mit
Einschluß und Einschießung zwei Gulden gegen fl. 152. — mit
einstet werden soll, und zwar

Drilland

Drittens, à dato uns Frey messen wir der halbjährigen Jafsan,
sub ist vom 1. Jan Aprilis 1788 bis Jan 1. Martii 1791. —

Vollte ab aber

Viertens, nach Verlauf beygeleyter Frey Jafsan am — oder
vom andern Theil, diesen Mieth-Lohn nicht zu bezahlen
nicht gehalten seyn; so soll sechs Monate vor Ablauf die
Frey Jafsan die Aufkündigung geschehen —, in diesen
Ermangelung aber dieser Bedingung nur Besondere,
höchstens zwey monatlich gehalten und angesetzt werden.

Fünftens

Sünftens, der Herr Besitzer bey demnachstehenden
Abzug sämtlich immer geschehe Wohnung vom und außer
nicht Laster und Beschädigung ganz, so wie er sie abgel-
ten, zu liefern — weniger nicht alle fünfzehn und die
sonstige nachherstehende fünf Jahre, nicht oder andere
sich nachkommende Personen zu ersetzen und zu vergüten
verpflichtet; alles begeben sich

Sechstens, keine sonstigen Theile aller sonst
in diesen begebenen Aufkündigung, nachvollständig, be-
dingt, Zinang, ungleicher Übertragung, Pfand-
Lohn, die diese nachfolle sich nicht so, als sie
nachherstehend werden, oder wie sie sonst Namen
haben und verkauft werden können, missverständlich und
nachvollständig.

Urkundlich ist gegenwärtiger Mieth-Lohn,
Lohn in duplo beigefügt, von jedem der Lohn,
Lohn.

Leiden stammet Hilan mynsföndig inder färdan med
sigall - minn migst minnigst jätan min glansfärdan med
plar zingstallat minnigst.

Fransiska Stamtal den 1^{an} April 1788.

Johann Jacob Kingerheimer



Maria Anna Kingerheimer
geboren Lyskind



Hochseiden Contract färdig
Hanna Kingerheimer,
Lyskind.

Georgius Carolus von Carlhausen Dörf

[Faint, mostly illegible handwritten text in a cursive script, likely from the 18th or 19th century. The text is mirrored across the fold, suggesting it was written on a single sheet of paper before being folded. There are two distinct circular red wax seals on the right side of the upper half, used to secure the folded letter. Some ink stains and foxing are visible on the paper.]

[Continuation of the faint, mostly illegible handwritten text from the upper half, appearing on the lower half of the document after the fold. The script remains consistent, and the overall condition of the paper, including its color and texture, is visible.]

Und zu wissen sey hiermit, besonders denen so es zu
 wissen wölly, das zwischen der unwilliblen Frau Dagidain
 Anna Elisabeth Klotz einer - in dem sinesigen Bürger
 und Burschen der Herrn Gotthelff Immanuel Klimbt
 und dem hiesigen solgender außsüßlicher und wohlüberlegter
 Mehlis- und Reis-Contract verabredet und geschlossen
 worden:

1^{ster} Marlasch, so eben yndest. Frau Kuzilim. Ploß an
gleichfalls anwesenden Herrn Plimbl von in seiner auf
dem Einfrömmung am Sitz der Tüngelgasse, ynd
nun Befürderung befindlichen Läden, sind dem unter,
schlagman Elminen Läden, beide jährl. für 2 Gulen und
Einkaufswürff, so man, weniger nicht zu haben dem groß.
sach Läden befindliche Comptoir und die yngen über
auf gleiches der yulagaga in Hof ynsamde Mäbe und
veranschaulichte Läden, mit dem Läden, das ynsamde
Ding- und Läden eingewandlungen, wenn ab 1000,
verlief ist, diese abhandeln in dem Hof ynsamde
Mäbe für die eingewandlung von 1000 Läden
Läden yngen und, auf Frey ynsamde ynsamde
Läden vom Läden Läden 1794 anfangend bis den
31^{ten} Jülz 1797, und ist

2. Aus v. Arnim- und Lise v. Arnim jüdisch für und
im Preussig Nück Carolins af H. und Lise von Arnim
alle

alle salbe Jahr, nämlich den ersten Februar und ersten August
mit einsechzig, fünf und vierzig Gulden, welche einer salben
Carolus Tugendgeld bei jeder salbjährigen Zahlung, baar
abzuführen hat.

Statt Missetheuer der Leihhändler sich nicht minder aufrichtig
und verbindlich die gütliche Läden und Zimmer verleihe,
andere Leihzeit, in sofern kein neuer Accord vor-
setzt, oder der jetzige annulliert wird, in jeder in den näm-
lichen Raum herzustellen, wie er solte beim Eingange vor,
gefunden hat, sondern auch vor jedem Schaden, welcher
der Beschädigung der freien Marktschranke durch die oder
andere Leute anwacht, welche jedes Geld verleihe, durch
seiner oder durch sonst anwachsende zugefügt werden sollte, mit
seinem beidseitigen Namen zu setzen und denselben oder
alle Minderer zu ersetzen.

Statt vom Ablauf des Sten Jahres nicht nur ein- oder
dem andern contrahierenden Theil ein solches Jahr vorher
ausgeschieden werden, oder der Contract nicht auf ein
Jahr stillschweigend verlängert und annulliert solang an,
geschien bis ein solches Jahr vorher besetzt worden die- oder
andere Theil ausgeschieden werden.

Statt ist bereits bei der ersten Beschäftigung der großen
Läden der Leihhändler verpflichtet worden, dass die
Viertel für zum großen Keller, durch ein Jahr Quarta
im Bestand hat, beim Ein- und Ausbringen großer Fässer
anwesend werden müssen, wobei ab dem ersten alle
Minderer sein Verbleiben hat. Und gleichwie

Und gleichwie

Oben sämtlich contrasirende Theile mit der also gebrauchten
Verabredung vollkommen einverstanden sind, und denselben
gütlich aufzukommen sich einander versprochen; Also
haben dieselbe auch auf alle ihre Kinder, welche da
zugegenwart sind, verbindlich: Tisch, Bekleidungs-
nützlicher Verabredung, nicht- oder nicht so nachstehender
Pfeife, gemeiner Nahrung nicht, wenn denselben nicht
ein oder mehrere besuchte vorfargen, oder wie sie
sich nur immer herausfinden und nicht werden kön-
nen, missentlich und selbstbedürftlich Nahrung gegeben.

Oben ist haben die contrasirende Theile diesen Ver-
trag und Tisch-Bekleidungs in zweyten gleichlautenden Exem-
plaren eigenhändig unterschrieben, besiegelt und je-
den Theil ein Exemplar zu gestallt, auch mit darauffol-
gender nicht gemeinschaftlicher Gottesgeheimnis an
seiner Gültigkeit, freylich bezeugt und ob der Bürger-
schaft bestättigt. Zugewiesene Frankfurter am Mayen
d. 10ten Apr 1793.

Caspar v. May
1796



Wiederleichte Klotze
Hollers-Immmanuel Klemm
288

Ladammiethe Contract.
von Herrn Gottfried Johann
Hinnel.
anfangend d. 1.^{er} Aug. 1794.
gehet alle Jahre p. 165.
u. 5. 30 x.